Amtsblatt der Stadt An der Schmücke

Gemeinsames Amtsblatt der Stadt An der Schmücke

mit den Ortschaften Bretleben, Gorsleben, Hauteroda, Heldrungen, Hemleben, Oldisleben und der Gemeinden Etzleben und Oberheldrungen

Jahrgang 4 Freitag, den 29. Juli 2022 Nummer 8



Inhaltsverzeichnis des Amtsblattes Stadt An der Schmücke

Ausgabe 08/2022

- **Titelblatt**
- Inhaltsverzeichnis
- Dienst-, Sprech- und Öffnungszeiten sowie wichtige Rufnummern

Änderung siehe Schiedsstelle

Aktualisierung der Sprechzeiten und Kontaktdaten der Ortschaften

Achtung! NEU: Projekt AGATHE und

neue Tel.-Nr. beim Blinden- und Sehbehindertenverband

Amtliche Bekanntmachung

Stadt An der Schmücke

- Stellenausschreibung SB Hauptamt 2022
- Beschlussprotokoll vom 27.06.2022

Gemeinde Etzleben

6. Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes der Gemeinde Etzleben

Gemeinde Oberheldrungen

Beschlussprotokoll vom 17.05.2022

Informationen aus den Ämtern

- Das Ordnungsamt informiert
- IGeK-Bürgerbefragung
- Katzenproblematik frei lebende Katzen
- Die Stadtverwaltung informiert

Aus unserer Stadt und den Gemeinden

Stadt An der Schmücke

- **Ernennung Schiedsperson**
- Lesung mit Julia Bruns
- Südzucker
- Nachruf
- Informationen aus der Ortschaft Bretleben
- Informationen aus der Ortschaft Hemleben
- Informationen aus der Ortschaft Oldisleben/Sachsenbura
- Ferienplan Kinder- und Seniorenzentrum

Gemeinde Oberheldrungen

Verdienstordens für 40 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit

Aus unseren Vereinen

- Zurück aus dem Dornröschenschlaf
- Sommerputz Hornungshöhe
- Wie telefonieren Sehbehinderte?
- Nachruf
- Danksagung Angelverein Heldrungen e.V.
- Offener Brief des Landesanglerverbandes Thüringen e.V.
- Beschluss der Jagdgenossenschaft
- Die Ortsgruppe

Kirchliche Nachrichten

Katholische Gottesdienste und Veranstaltungen

Informationen

- Schießwarnung August 2022
- DRK Blutspendetermine August September 2022
- Krebs in Thüringen weniger oft erkannt
- Kieswerk Oldisleben Bekanntmachung Badeverbot 2022

Veranstaltungen

- Deutsch-Polnische Jugendfreizeit im Ferienpark
- Neue Sonderausstellung
- ERSTE-HILFE-KURS am Säugling & Kleinkind

Wissenswertes

- Dank für Spendengelder
- Feldhamstersuche

Nächster Redaktionsschluss

Freitag, den 12.08.2022

Nächster Erscheinungstermin

Freitag, den 26.08.2022

Wichtiger Hinweis über die Verarbeitung von Daten im Amtsblatt der Stadt An der Schmücke unter Einhaltung der DSGVO

Treten Sie zur Veröffentlichung eines Beitrages im Amtsblatt per E-Mail oder auf andere Weise mit uns in Kontakt, wird Ihre Einverständniserklärung zur Speicherung Ihrer Daten gem. Art. 6 Satz 1 der DSGVO vorausgesetzt.

Wir weisen darauf hin, dass die Einsender von Beiträgen zur Veröffentlichung im Amtsblatt sich verpflichten, die Datenschutz-Grundverordnung zu berücksichtigen und automatisch in die Datenverarbeitung einwilligen, sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit gem. Art. 20 DSGVO vorliegt.

Einreichen von Fotos zur Veröffentlichung im Amtsblatt

Auf Grund der datenschutzrechtlichen Vorschriften ist für die Veröffentlichung von Fotos, auf denen Personen erkennbar abgebildet sind, die Einwilligung der abgebildeten Person erforderlich. Mit der Übersendung und Bitte um Veröffentlichung eines Fotos versichert der Übersender/Einreicher, dass die abgebildete Person mit der Veröffentlichung im Amtsblatt einverstanden ist.

Die Stadt An der Schmücke geht davon aus, dass mit der Einreichung der Beiträge das Einverständnis bereits vorliegt.

Dienst-, Sprech- und Öffnungszeiten sowie wichtige Rufnummern

Sprech- und Öffnungszeiten der Stadt An der Schmücke

Am Bahnhof 43, OT Bahnhof Heldrungen in 06577 An der Schmücke Dienstag von 09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr Donnerstag von 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr Freitag von 09.00 - 11.00 Uhr

Sprech- und Öffnungszeiten des Standesamtes

Dienstag von 09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr Donnerstag von 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr

Sprechzeiten / Kontaktdaten des Kontaktbereichsbeamten

Die Sprechstunden des Kontaktbereichsbeamten finden zu folgenden Zeiten statt:

Dienstag 16.00 - 18.00 Uhr Donnerstag 09.00 - 11.00 Uhr

In dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an: Polizeiinspektion Kyffhäuser Sondershausen

Tel. 03632 / 6610 oder Polizeistation Artern 03466 / 3610

Sprechzeiten / Kontaktdaten der Schiedsstelle

1 x monatlich jeden 2. Dienstag in der Zeit von 17.00 - 18.00 Uhr

(vorherige Terminvereinbarung erforderlich unter Tel.: 034673-72132 oder 7210)

> Diese und weitere wichtige Informationen zur Stadt An der Schmücke finden Sie im Internet unter www.stadtanderschmuecke.de .

Eine Terminvereinbarung ist im Einwohnermeldeamt, Standesamt und in der Friedhofsverwaltung erforderlich!

Kontaktdaten der Stadt An der Schmücke

Zentrale: Tel. 034673 / 72-10 und Fax. 034673 / 72-22 info@anderschmuecke.de

 Die Bürgermeisterin
 Tel. 034673 / 72-12

 Amtsleiter
 Haupt- und Ordnungsamt
 Tel. 034673 / 72-270

 Sekretariat
 Tel. 034673 / 72-10

 Vereinsarbeit
 Tel. 034673 / 72-11

 Personalabteilung
 Tel. 034673 / 72-23

 Amtsblatt und Beschaffung
 Tel. 034673 / 72-10

 Kindergartenbetreuung
 Tel. 034673 / 72-13

 Vollzugsdienst
 Tel. 034373 / 72-131 oder 72-18

 Einwohnermeldeamt
 Tel. 034673 / 72-136

 Standesamt
 Tel. 034673 / 72-15

 Standesamt und Friedhofsverwaltung
 Fax 034673 / 72-15

 Friedhofsverwaltung
 Tel. 034673 / 72-21

Bauamt und Liegenschaften Tel. 034673 / 72-25

Beiträge und Sondernutzung Tel. 034673 / 72-138

Mieten und Pachten Tel. 034673 / 72-26

Haushalt Tel. 034673 / 72-26 Kasse und Vollstreckung Tel. 034673 / 72-14 oder 72-20

Sprechzeiten und Kontaktdaten der Ortschaften und der erfüllenden Gemeinden Etzleben und Oberheldrungen

Outs shoft Hamilaham, Haw Cabindle	
	Fax: 034673/788731
Dienstag	von 16.00 Uhr - 18.00 Uhr
neidrungen @ anderschindecke.de	

Ortschaft Hemleben: Herr Schindler
hemleben@anderschmuecke.de
Jeden 1. Mittwoch im Monat von 17.00 Uhr - 19.00 Uhr

Sprech- und Öffnungszeiten der Bibliotheken

Ortschaft Heldrungen				
Montag				
Dienstag	von	14.00 -	18.00	Uhr
Gemeinde Oberheldrungen				
Jeden 1. Mittwoch im Monat	von	16.00 -	18.00	Uhr

Zwergentreff

Jugendclub OT Heldrungen

Öffnungszeiten Montag - Donnerstag 14.00 Uhr - 17.30 Uhr

Seniorenclub OT Heldrungen

Kontaktdaten der Schwimmbäder

Nur während der Freibadsaison erreichbar!

Schwimmbad Oldisleben

Lehmgrubenweg 8 06577 An der Schmücke

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag
Freitag
13.00 Uhr - 19.00 Uhr
Samstag und Sonntag
Feriensaison
14.00 Uhr - 19.00 Uhr
11.00 Uhr - 19.00 Uhr
10.00 Uhr - 19.00 Uhr

Freibad Oberheldrungen/Harras

Dorfstraße 11b

06577 Oberheldrungen

Öffnungszeiten:

Montag bis Samstag 13.00 Uhr - 19.00 Uhr Sonntag 10.00 Uhr - 19.00 Uhr

Sprech- und Öffnungszeiten des Abwasserzweckverbandes "Thüringer Pforte"

Karl-Marx-Str. 12, OT Oldisleben in 06577 An der Schmücke (Etage 1 Zimmer 4-9)

Dienstag von 09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr Donnerstag von 09.00 - 12.00 Uhr

Kontaktdaten des Abwasserzweckverbandes "Thüringer Pforte"

Zentrale/Sekretariat	. Tel. 034673 /99879
	Fax 034673 / 91462
Finanzen	Tel. 034673 / 99878
Gebühren und Kasse	Tel. 034673 / 91461
Niederschlag und Fäkalschlamm	Tel. 034673 / 91463

Störfälle können außerhalb der Dienstzeiten und am Wochenende unter der Tel. 034673 / 168764 gemeldet/angezeigt werden.

Kyffhäuser Abwasser- und Trinkwasserverband (KAT)

Telefon: 0 34 66 / 3 29 - 0 Fax: 0 34 66 / 3 29 - 1 00 E-Mail: info@kat-artern.de

E-Mail. IIIIO@kat-artern.de

Geben Sie dem Bereitschaftsdienst bitte folgende Angaben:

• Ihren Namen

- Telefonnummer
- Ort / Straße / Hausnummer
- Ort und Art der Störung

Notrufe

Kyffhäuser Abwasser- und

Abwasserzweckverband

Projekt AGATHE Kyffhäuserkreis

Blinden- und Sehbehindertenverband des Kyffhäuserkreises

Der Blinden- und Sehbehindertenverband hilft durch Beratung den Betroffenen und ihren Angehörigen.

jeden 1. Dienstag im Monat von 9.00 - 12.00 Uhr Carl Corbach Club

Göldnerstr. 6, 99706 Sondershausen www.bsvt-kyf.de

Außensprechstunde Thüringer Forstamt Sondershausen

Ort: Stadt An der Schmücke, Am Bahnhof 43, OT Heldrungen in 06577 An der Schmücke

derzeit nur telefonische Erreichbarkeit

Hothaio	
Polizei	03466/3610 oder 110
Feuerwehr	112
Medizinischer Notdienst	116 117
KMG Kliniken	
Bad Frankenhausen	034671 650
Frauenhaus Sondershausen	0175 / 82 92 967
Notfalldienste	
Rettungsleitstelle Nordhausen	03632 / 59330 oder 31

Trinkwasserverband 0172 / 7 98 54 90

"Thüringer Pforte" Oldisleben 0172 / 8 66 35 18

Mitgas 0800 / 6 86 11 77

Amtliche Bekanntmachungen

Stadt An der Schmücke

Stellenausschreibung

Die Stadt An der Schmücke, mit Sitz in 06577 An der Schmücke, Am Bahnhof 43, schreibt zum 01.09.2022 die Stelle eines/einer

Sachbearbeiters/in (m/w/d) im Bereich Hauptamt

aus. Die ausgeschriebene Stelle ist unbefristet. Es sind Aufgaben im Bereich Hauptamt für die Stadt An der Schmücke und die 2 erfüllten Gemeinden Etzleben und Oberheldrungen zu erfüllen.

Das Aufgabengebiet umfasst folgende Arbeitsschwerpunkte:

- Beschaffung von Büromaterial und Ausrüstungsgegenständen (Angebotseinholung, Einkauf, Bestandsverwaltung),
- Bearbeitung laufender Verträge für Post, Telefon, Reinigung, u.a.,
- Vorzimmer der Bürgermeisterin (Telefonzentrale, Terminverwaltung, Schriftverkehr).
- Vorbereitung und Erstellung des Amtsblattes (Entgegennahme Artikel, Beantwortung von Anfragen von Bürgern/ Vereinen, Zusammenarbeit mit Verlag),
- Posteingangserfassung und Vorbereitung für den Postausgang,
- Sitzungsdienst (Vor- und Nachbereitung inkl. der Durchführung),
- Archivverwaltung,
- Aufgaben im Datenschutz.

Eine genaue Abgrenzung des Aufgabengebietes bleibt vorbehalten.

Gesucht wird eine engagierte und flexible Persönlichkeit mit

- Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/-r, Kaufmann/-frau für Bürokommunikation oder damit vergleichbar.
- wünschenswert sind Kenntnisse im Bereich Datenschutz (DSGVO, ThürDSG),
- selbstständiges Arbeiten, Eigeninitiative und Teamfähigkeit,
- freundliches und bürgerorientiertes Auftreten,
- Bereitschaft für Dienst in den Abendstunden im Rahmen der Teilnahme an Sitzungen der kommunalen Gremien,
- Bereitschaft zur Fortbildung,

- EDV-Kenntnisse (MS Office, wünschenswert Kommunalsoftware),
- Führerschein.

Wir bieten Ihnen ein vielseitiges, verantwortungsvolles und interessantes Aufgabengebiet. Die Stellenbesetzung erfolgt nach TVÖD in Vollzeit, eine Teilzeitbeschäftigung kann vereinbart werden. Weiterhin ist auch das mobile Arbeiten (sog. "Homeoffice") möglich.

Informationen über die Stadtverwaltung An der Schmücke finden Sie im Internet unter www.stadtanderschmuecke.de.

Die vollständigen, aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Zeugnisse, lückenloser Tätigkeitsnachweis) richten Sie bitte bis zum 12.08.2022, 12.00 Uhr an:

Stadt An der Schmücke Personalamt Am Bahnhof 43, 06577 An der Schmücke

Eine Bewerbung per E-Mail ist auch unter der E-Mail-Adresse <u>personal@anderschmuecke.de</u> möglich. Eine Bewerbung, welche per Post oder persönlich zugestellt wird, muss den Vermerk "Bewerbungsunterlagen" tragen.

Die eingegangenen Bewerbungen werden bei der Stadtverwaltung An der Schmücke elektronisch verarbeitet und gespeichert. Auf Grund der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) werden die Bewerber/innen (m/w/d) gebeten, mit ihrer Bewerbung eine schriftliche Erklärung darüber abzugeben, dass sie mit der elektronischen Verarbeitung und Speicherung ihrer personenbezogenen Daten sowie mit der Weitergabe der Daten an die am Auswahlverfahren zu beteiligenden Personen und Gremien (z. B. Personalrat) einverstanden sind.

Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet. Die Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt ist. Nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens werden die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerber/-innen vernichtet. Fahrtkosten werden nicht erstattet.

gez. Schäffer Bürgermeisterin

Beschlüsse des Stadtrates der Stadt An der Schmücke

03. Sitzung am 27.06.2022

Beschluss Nr. B 2022/0021 (Vorlagen-Nr. V 2022/0040) Gegenstand der Beschlussvorlage

Beschluss zur Vergabe einer Wiederaufforstungsmaßnahme von 1 ha im Stadtwald der Stadt An der Schmücke, Gemarkung Hauteroda, Am Donndorfer Berg

Beschluss

Der Stadtrat der Stadt An der Schmücke möge die Auftragsvergabe an die Fa. F.-O- Lürssen Baumschulen GmbH & Co. KG, 04932 Großthiemig, auf der Grundlage Ihrer Angebote Nr. 2100737 (Bodenvorbereitung, Zaunbau, Pflanzung) und Nr. 2100738 (Erwerb des Pflanzgutes) in Höhe von insgesamt brutto 19.344,28 €, vorbehaltlich einer erneuten Förderzusage, beschließen.

Beratungsergebnis

Aufgrund § 38 ThürKO waren 0 Mitglieder des Stadtrates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Der Beschluss wurde angenommen.

Sollstimmen	21
Ist-Stimmen	18
angenommen It. Antrag	18
angenommen mit Änderung	
Antrag abgelehnt	
Stimmenthaltungen	
5	

Beschluss Nr. B 2022/0022 (Vorlagen-Nr. V 2022/0038) Gegenstand der Beschlussvorlage

Beschluss zur Beschaffung von Ausrüstungsgegenständen für die Feuerwehren der Stadt An der Schmücke

Der Stadtrat beschließt die Anschaffung von Ausrüstungsgegenständen für die Einsatzabteilungen der Feuerwehren der Stadt An der Schmücke.

Mit der Anschaffung wird Firma Brandschutztechnik Müller zum Preis von 17.340,14 € beauftragt.

Beratungsergebnis

Aufgrund § 38 ThürKO waren 0 Mitglieder des Stadtrates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen. Der Beschluss wurde angenommen.

2 0: 2 0 0 0 : ::: a 0 0 : :: g 0 : : 0 : : : : : : : : : :	
Sollstimmen	21
Ist-Stimmen 1	18
angenommen It. Antrag	18
angenommen mit Änderung	
Antrag abgelehnt	
Stimmenthaltungen	0

Beschluss Nr. B 2022/0023 (Vorlagen-Nr. V 2022/0039) Gegenstand der Beschlussvorlage

Beschluss zur Beschaffung von Dienst- und Schutzkleidung für die Feuerwehren der Stadt An der Schmücke

Beschluss

Der Stadtrat beschließt die Neuanschaffung von Einsatzbekleidung für die Einsatzabteilungen der Feuerwehren der Stadt An der Schmücke. Mit der Anschaffung wird Firma Brandschutztechnik Müller GmbH zum Preis von 19.915,60 € beauftragt.

Beratungsergebnis

Aufgrund § 38 ThürKO waren 0 Mitglieder des Stadtrates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Der Beschluss wurde angenommen.

Sollstimmen	21
Ist-Stimmen	18
angenommen It. Antrag	
angenommen mit Änderung	10
Andrew a land and a second a second and a second a second and a second a second and	
Antrag abgelehnt	0
Stimmenthaltungen	0

Beschluss Nr. B 2022/0024 (Vorlagen-Nr. V 2022/0027) Gegenstand der Beschlussvorlage

Beschluss über die Mitgliedschaft der Stadt An der Schmücke im GeoPark Kyffhäuser e.V.

Beschluss

Der Stadtrat beschließt die Mitgliedschaft der Stadt An der Schmücke im Verein GeoPark Kyffhäuser e.V.

Der jährliche Mitgliedsbeitrag ist in entsprechender Höhe gem. Satzung des GeoPark Kyffhäuser e.V. im Haushalt einzuplanen.

Beratungsergebnis

Aufgrund § 38 ThürKO waren 0 Mitglieder des Stadtrates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Der Beschluss wurde angenommen.

Sollstimmen	01
Ist-Stimmen	18
angenommen It. Antragangenommen mit Änderung	18
angenommen mit Änderung	
Antrag abgelehnt	0
Antrag abgelehntStimmenthaltungen	0

Beschluss Nr. B 2022/0025 (Vorlagen-Nr. V 2022/0036)

Gegenstand der Beschlussvorlage

Beschluss über Vergabe von Leistungen zur Kalkulation der Friedhofsgebühren

Beschluss

Der Stadtrat beschließt die Vergabe von Leistungen in Höhe von 5.414,50 € zur Kalkulation der Friedhofsgebühren als Grundlage zur Erarbeitung der Friedhofsgebührensatzung der Stadt An der

Mit der Erarbeitung wird die Firma Heyder + Partner, Gesellschaft für Kommunalberatung mbH, Ludwig – Erhard – Str. 51 in 04103 Leipzig beauftragt.

Beratungsergebnis

Aufgrund § 38 ThürKO waren 0 Mitglieder des Stadtrates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Der Beschluss wurde angenommen.

21
18
16
2
0

Beschluss Nr. B 2022/0026 (Vorlagen-Nr. V 2022/0037)

Gegenstand der Beschlussvorlage

Beschluss zur Vergaben von Leistungen - Gebührenkalkulation für die Kindergärten der Stadt An der Schmücke

Beschluss

Der Stadtbeschließt die Vergabe der Kalkulation zur Neuberechnung der Gebühren für die Kindergärten der Stadt An der Schmücke in Höhe von 3.500,00 € an das Büro Heyder und Partner, Kommunalberatung mbH aus Leipzig.

Beratungsergebnis

Aufgrund § 38 ThürKO waren 0 Mitglieder des Stadtrates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Der Beschluss wurde angenommen.

21
18
18
0
0

Beschluss Nr. B 2022/0027 (Vorlagen-Nr. V 2022/0034) Gegenstand der Beschlussvorlage

Abwägungsbeschluss zur 1. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes der Stadt Heldrungen und der Gemeinde Oldisleben und zum Bebauungsplan "Wanderparkplatz" im Ortsteil Braunsroda der Stadt An der Schmücke

Beschluss

Der Stadtrat beschließt über die Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange und Behörden nach § 4 Abs. 1 BauGB und der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB gemäß der vorliegenden Zusammenstellung.

Die beschlossenen Anderungen und Ergänzungen sind in den Planentwurf einzuarbeiten.

Die Behörden, Träger öffentlicher Belange und Bürger sind vom Ergebnis der Abwägung durch das Planungsbüro in Kenntnis zu setzen. Die Anlage 1 ist Bestandteil des Beschlusses.

Beratungsergebnis

Aufgrund § 38 ThürKO waren 0 Mitglieder des Stadtrates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Der Beschluss wurde angenommen.

Sollstimmen	21
Ist-Stimmen	18
angenommen lt. Antrag	18
angenommen mit Änderung	
Antrag abgelehnt	0
Stimmenthaltungen	0

Beschluss Nr. B 2022/0028 (Vorlagen-Nr. V 2022/0035) Gegenstand der Beschlussvorlage

Billigungs- und Auslegungsbeschluss zur 1. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes der Stadt Heldrungen und der Gemeinde Oldisleben und zum Entwurf des Bebauungsplan "Wanderparkplatz" im Ortsteil Braunsroda der Stadt An der Schmücke

Beschluss

Der Stadtrat billigt den Entwurf zur 1. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes der Stadt Heldrungen und der Gemeinde Oldisleben sowie den Entwurf des Bebauungsplanes "Wanderparkplatz" Braunsroda in der Stadt An der Schmücke in der Fassung vom Juni 2022 einschließlich Begründung und bestimmt beide Pläne gemäß § 3 Abs. 2 BauGB zur öffentlichen Auslegung.

Ort und Dauer der Auslegung sind mindestens eine Woche vorher ortsüblich bekannt zu machen mit dem Hinweis darauf, dass Stellungnahmen während der Auslegungsfrist abgegeben werden können.

Das Planungsbüro Hofmann wird beauftragt, die von der Planung berührten Behörden und Träger öffentlicher Belange zu beteiligen und von der Auslegung zu benachrichtigen.

Beratungsergebnis

Aufgrund § 38 ThürKO waren 0 Mitglieder des Stadtrates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Beschluss Nr. B 2022/0029 (Vorlagen-Nr. V 2022/0030) Gegenstand der Beschlussvorlage

Beschluss zur Vergabe von Leistungen im Projekt Neubeschilderung der Wanderwege Hainleite Finne / Schmücke

Beschluss

Der Stadtrat beschließt die Vergabe des Projektmanagements im Rahmen des Projekts "Neubeschilderung der Wanderwege" in Höhe von 58.500,00€ an das Büro "Radplan Thüringen", Peter Leischner Dipl. Ing, Puschkinstr. 3 in 99423 Weimar.

Beratungsergebnis

Aufgrund § 38 ThürKO waren 0 Mitglieder des Stadtrates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Der Beschluss wurde angenommen.

Sollstimmen	21
Ist-Stimmen	
angenommen It. Antrag	18
angenommen mit Änderung	
Antrag abgelehnt	0
Stimmenthaltungen	0

Beschluss Nr. B 2022/0030 (Vorlagen-Nr. V 2022/0041) Gegenstand der Beschlussvorlage

Aufhebungsbeschluss zum Beschluss der Hauptsatzung vom 08.03.2022 (Nr.: B 2022/0003)

Beschluss

Der Stadtrat beschließt die Aufhebung des Beschlusses der Hauptsatzung vom 08.03.2022 (Nr.: B 2022/0003).

Beratungsergebnis

Aufgrund § 38 ThürKO waren 0 Mitglieder des Stadtrates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Der Beschluss wurde angenommen.

Sollstimmen	21
Ist-Stimmen	
angenommen It. Antragangenommen mit Änderung	
Antrag abgelehnt	2
Stimmenthaltungen	1

Beschluss Nr. B 2022/0031 (Vorlagen-Nr. V 2022/0042) Gegenstand der Beschlussvorlage

Beschluss über die Hauptsatzung der Stadt An der Schmücke Beschluss

Der Stadtrat beschließt über die als Anlage beigefügte Hauptsatzung der Stadt An der Schmücke.

Beratungsergebnis

Aufgrund § 38 ThürKO waren 0 Mitglieder des Stadtrates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Der Beschluss wurde angenommen.	
Sollstimmen	21
Ist-Stimmen	
angenommen lt. Antragangenommen mit Änderung	
angenommen mit Änderung	18
Antrag abgelehnt	0
Stimmenthaltungen	0

Gemeinde Etzleben

Öffentliche Bekanntmachung

der 6. Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes der Gemeinde Etzleben für den Zeitraum 2015 bis 2023

Am 02.05.2022 hat der Gemeinderat der Gemeinde Etzleben mit Beschluss-Nr.: 2022/0005 die 6. Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes für die Jahre 2015 bis 2023 beschlossen. Mit Schreiben vom 30.06.2022, Az.: L.3.1.-2040-GV016-01/22 wurde dieses durch die Kommunalaufsicht genehmigt. Das Haushaltssicherungskonzept liegt bis zum Ende des Konsolidierungszeitraumes bei der Stadt An der Schmücke, Am Bahnhof 43, 06577 An der Schmücke während der Dienstzeiten öffentlich aus.

An der Schmücke, den 12.07.2022 gez. Boldt Bürgermeister

Gemeinde Oberheldrungen

Beschlüsse des Gemeinderates Oberheldrungen

02. Sitzung am 17.05.2022

Beschluss Nr. B 2022/0005 (Vorlagen-Nr. V 2022/0005) Gegenstand der Beschlussvorlage

Beschluss zur Vergabe von Planungsleistungen zur Erneuerung des verrohrten Harrasbach - Gewässer 2. Ordnung in der Ortslage Oberheldrungen

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe von Planungsleistungen zur Erneuerung des verrohrten Harrasbach - Gewässer 2. Ordnung in der Ortslage Oberheldrungen 1. und 2. Bauabschnitt an das Planungsbüro Pfündner Artern mit einem Bruttohonorar in Höhe von 40.600,71 € sowie die Vergabe der Entwurfsvermessung an das Vermessungsbüro Krause in Sangerhausen in Höhe von 2.909,55 €.

Beratungsergebnis

Aufgrund § 38 ThürKO waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Beschluss Nr. B 2022/0006 (Vorlagen-Nr. V 2022/0006) Gegenstand der Beschlussvorlage

Beschluss zur Satzung der Gemeinde Oberheldrungen über die Erhebung einer Hundesteuer (Hundesteuersatzung)

Beschluss

Der Gemeinderat möge die als Anlage beigefügte Satzung der Gemeinde Oberheldrungen über die Erhebung einer Hundesteuer (Hundesteuersatzung) beschließen.

Beratungsergebnis

Aufgrund § 38 ThürKO waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Der Beschluss wurde angenommen.

Sollstimmen	9
Ist-Stimmen	
angenommen It. Antrag	6
angenommen mit Änderung	
Antrag abgelehnt	
Stimmenthaltungen	3

Beschluss Nr. B 2022/0007 (Vorlagen-Nr. V 2022/0007) Gegenstand der Beschlussvorlage

Beschluss über die Jahresrechnung 2020

Beschluss

Der Gemeinderat möge auf Grundlage des Prüfberichts des Rechnungsprüfungsamts vom 02.11.2021 für das Haushaltsjahr 2020 das festgestellte Ergebnis der Jahresrechnung beschlie-Ben.

Beratungsergebnis

Aufgrund § 38 ThürKO waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Der Beschluss wurde angenommen.

Sollstimmen	9
Ist-Stimmen	9
angenommen It. Antrag	9
angenommen mit Änderung	
Antrag abgelehnt	0
Stimmenthaltungen	0

Beschluss Nr. B 2022/0008 (Vorlagen-Nr. V 2022/0008) Gegenstand der Beschlussvorlage

Beschluss über die Entlastung der Bürgermeisterin zur Jahresrechnung 2020

Beschluss

Der Gemeinderat möge auf Grundlage des Prüfberichts des Rechnungsprüfungsamts vom 02.11.2021 die Entlastung der Bürgermeisterin zur Jahresrechnung 2020 beschließen.

Beratungsergebnis

Aufgrund § 38 ThürKO waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen. Der Beschluss wurde **angenommen.**

Sollstimmen 9
Ist-Stimmen 9
angenommen It. Antrag 9
angenommen mit Änderung 9
Antrag abgelehnt 0

Stimmenthaltungen 0

Beschluss Nr. B 2022/0009 (Vorlagen-Nr. V 2022/0010) Gegenstand der Beschlussvorlage

Beschluss zur Gewährung eines nicht rückzahlpflichtigen Vereinszuschusses an den LSG "80" Oberheldrungen e.V.

Beschluss

Der Gemeinderat Oberheldrungen beschließt, die Gewährung eines nicht rückzahlpflichtigen Vereinszuschusses in Höhe von 2.500,00 € an den LSG "80" Oberheldrungen e.V. zur Anschaffung eines Rasentraktors und Errichtung eines dazugehörigen Unterstellschuppens.

Beratungsergebnis

Aufgrund § 38 ThürKO waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Der Beschluss wurde angenommen.

Boi Bocomaco marao angenemmem	
Sollstimmen	9
Ist-Stimmen	9
angenommen It. Antrag	9
angenommen It. Antragangenommen mit Änderung	
Antrag abgelehnt	0
Stimmenthaltungen	0

Beschluss Nr. B 2022/0010 (Vorlagen-Nr. V 2022/0011) Gegenstand der Beschlussvorlage

Beschluss über die Vergabe von Leistungen zur Kalkulation der Gebühren für die Kindertageseinrichtung

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe von Leistungen in Höhe von ca. 2.200,00 € zur Kalkulation der Kitagebühren der Gemeinde Oberheldrungen. Mit der Erarbeitung wird die Firma Heyder + Partner, Gesellschaft für Kommunalberatung mbH, Ludwig-Erhard-Str. 51 in 04103 Leipzig beauftragt.

Beratungsergebnis

Aufgrund § 38 ThürKO waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Der Beschluss wurde **angenommen.**

Sollstimmen	9
lst-Stimmen	
angenommen It. Antragangenommen mit Änderung	
Antrag abgelehnt	
Stimmenthaltungen	0

Informationen aus den Ämtern

Das Ordnungsamt informiert

Es wird um dringende Beachtung und Einhaltung gebeten!

1. Anmeldung von öffentlichen Veranstaltungen

In der letzten Zeit wurde durch das Ordnungsamt festgestellt, dass im Zuständigkeitsbereich der Stadt An der Schmücke nicht jede öffentliche Veranstaltung zur Anzeige gebracht wurde.

Wir weisen daher noch einmal darauf hin, dass nach § 42 Abs. 1 Ordnungsbehördengesetz, **jede öffentliche Veranstaltung** (Disco oder Tanzveranstaltung, Vereinsfeste, Ausstellungen, Kinderbasare, etc.) **bis spätestens eine Woche vor Veranstaltungsbeginn** zur Anzeige gebracht werden muss. Die Anzeige ist durch den Veranstalter schriftlich gegenüber dem Ordnungsamt, Am Bahnhof 43, 06577 An der Schmücke zu erstatten. Das dazugehörige Formular erhalten sie direkt beim Ordnungsamt oder auf unserer Homepage www.stadtanderschmuecke.de - Formularservice, Ordnungsangelegenheiten.

2. Einhaltung der Ruhezeiten

Immer wieder gehen beim Ordnungsamt Beschwerden ein, dass gerade in der Mittagsruhe Arbeiten verrichtet werden, wie z.B. Sägearbeiten oder Mäharbeiten, welche unbeteiligte Personen erheblich stören. Wir weisen deshalb noch einmal darauf hin, dass sich Jeder so zu verhalten hat, dass während der o.g. Ruhezeiten unbeteiligte Personen nicht durch Geräusche gefährdet oder belästigt werden.

Ruhezeiten sind an Werktagen die Zeiten von:

13.00 - 15.00 Uhr (Mittagsruhe)

19.00 - 22.00 Uhr (Abendruhe) ab 22.00 Uhr Nachtruhe

Während der Mittags- und Abendruhezeiten sind Tätigkeiten verboten, die die Ruhe unbeteiligter Personen stören.

Die Sonntage und die gesetzlichen Feiertage sind Tage allgemeiner Arbeitsruhe. An den Sonntagen und an den gesetzlichen Feiertagen sind alle öffentlich bemerkbaren Tätigkeiten verboten, die geeignet sind, die äußere Ruhe zu beeinträchtigen oder die dem Wesen des Sonn- und Feiertages widersprechen (Thüringer Feiertagsgesetz § 4 Abs. 2).

Verstöße können nach § 22 Abs. 1 Nr. 23 der Ordnungsbehördlichen Verordnung der Stadt An der Schmücke vom 27.08.2019 mit einer Geldbuße bis zu 5000 € geahndet werden.

3. Einhaltung der Straßenreinigungssatzung

Gemäß gültiger Straßenreinigungssatzung sind insbesondere die Gehwege vor den Grundstücken regelmäßig zu reinigen, sodass eine Störung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung vermieden wird.

Soweit nicht besondere Umstände (plötzlich oder den normalen Rahmen übersteigende Umstände) ein sofortiges Räumen notwendig machen, sind die Reinigungsarbeiten **mindestens einmal monatlich durchzuführen.**

Änderungen in den persönlichen Dokumenten

Im Zuge der Gebietsreform zum 01.01.2019 im Freistaat Thüringen hat sich die Verwaltungsgemeinschaft "An der Schmücke" mit ihren selbstständigen Gemeinden Bretleben, Gorleben, Hemleben, Hauteroda, Oldisleben und Stadt Heldrungen aufgelöst. Es wurde die Landgemeinde An der Schmücke gegründet.

In diesem Zusammenhang wurde der Stadtname als auch ein-

Schmücke in den persönlichen Dokumenten vorzunehmen.

zelne Straßennamen geändert. Diese Änderungen sind durch alle Einwohner der Stadt An der Das betrifft insbesondere die Ummeldung aller Fahrzeuge, welche bei der zuständigen Behörde des Landratsamtes Kyffhäuserkreis, Bürgerbüro Artern vorgenommen werden muss.

Wir weisen darauf hin, dass das Ummelden des Kraftfahrzeuges unverzüglich - in der Regel innerhalb einer Woche - nach Verkauf bzw. Umzug oder Änderung der gesamten Anschrift erfolgen muss.

Wer dieser Pflicht nicht nachkommt, riskiert ein Verwarnungsgeld in Höhe von 15 Euro.

Wir sind verpflichtet, festgestellte Verstöße an die zuständige Zulassungsstelle weiterzuleiten.

Neuer Standort von Wertstoffcontainern in der Ortschaft Oldisleben

Hiermit informieren wir darüber, dass die Wertstoffcontainer für Altkleider, Elektroschrott und Altglas, welche bisher auf dem Schulplatz standen und während der Baumaßnahme an der Gemeinschaftsschule abgestellt waren, künftig am ehem. Penny-Parkplatz (gegenüber Tankstelle) stehen werden. Zum Teil ist diese Umsetzung bereits erfolgt.

Wir bitten eingehen darum, auf Ordnung und Sauberkeit um die Container zu achten. Bitte stellen Sie nichts neben diese und bitte werfen Sie nur das ein, was bestimmungsgemäß vorgesehen ist

Ihr Stadtverwaltung

Katzenproblematik – frei lebende Katzen

In einigen Städten und Gemeinden des Kyffhäuserkreises treten in unregelmäßigen Abständen Probleme mit frei lebenden Katzen auf. In der Regel handelt es sich hierbei um sogenannte verwilderte Hauskatzen, welche in Gruppen ohne menschliche Obbut leben

Durch die Fütterung dieser Katzen durch Bürgerinnen und Bürger des Landkreises über einen längeren Zeitraum hinweg übernehmen diese, ohne es zu wissen, die Betreuungsfunktion und gegebenenfalls Halterpflichten. Diese mit der Fütterung einhergehenden Verpflichtungen bedeuten, dass diese Tiere nicht nur sporadisch sondern permanent versorgt werden müssen. Im Bedarfsfall wäre außerdem eine tierärztliche Behandlung zu organisieren und die dadurch entstehenden Kosten zu begleichen. Effektiv für solche Tiergruppen wäre das Einfangen der weiblichen Tiere, auch wenn sich dies als schwierig erweisen könnte, da sich nur wenige dieser Katzen vom Menschen anfassen lassen. Anschließend findet die Kastration/Sterilisation und die Kennzeichnung mit Transpondern statt, um die Tiere im Nachgang der Operation wieder frei zu lassen.

Durch diese Maßnahme soll die unkontrollierte Vermehrung solcher Gruppen reduziert werden.

Wir bitten um Kenntnisnahme der Thematik und der damit verbundenen Vorgehensweise durch die Bürgerinnen und Bürger des Kyffhäuserkreises.

Dr. Thiele Pressereferent

Die Stadtverwaltung informiert

Einheitliche E-Mail-Adressen für Ortschaftsbürgermeister

Ab sofort sind die Ortschaftsbürgermeister unserer Stadt unter einheitlichen E-Mail-Adressen zu erreichen. Diese lauten wie folgt:

Ortschaft Bretleben:

Herr Hoffmann bretleben@anderschmuecke.de

Ortschaft Gorsleben:

Herr Strickrodt gorsleben@anderschmuecke.de

Ortschaft Hauteroda:

Herr Eichholz hauteroda@anderschmuecke.de

Ortschaft Heldrungen:

Herr Schröder heldrungen@anderschmuecke.de

Ortschaft Hemleben:

Herr Schindler hemleben@anderschmuecke.de

Ortschaft Oldisleben:

Herr Pötzschke oldisleben@anderschmuecke.de

Ihre Stadtverwaltung

Integriertes Gesamtentwicklungskonzept Stadt An der Schmücke – IGeK-Bürgerbefragung

Liebe Bewohner und Bewohnerinnen der Ortschaften und Ortsteile der Stadt An der Schmücke,

derzeit erarbeitet das Büro INES KLINKE Freie Stadtplanerin aus Erfurt das Integrierte Gesamtentwicklungskonzept – (IGeK) – für unsere Stadt.

Das Ziel des IGeK ist es, die Stadtteile unserer Stadt zukunftsgerecht aufzustellen und als attraktiven und lebendigen Lebensraum zu gestalten. Unsere Stadt besteht aus einer Vielfalt von einzelnen Ortschaften. Im Zuge des IGeK-s werden alle Ortschaften betrachtet. Ziel des IGeK-s ist auch das Zusammenleben und das gemeinsame Zusammenwachsen zu thematisieren.

Aus diesem Grund möchten wir gern wissen, wie Sie derzeit die Stadt An der Schmücke wahrnehmen.

Ich möchte Ihre gesamtstädtische Wahrnehmung im Rahmen eines Fragebogens hinterfragen. Hierzu findet bis zum **15. August** eine **Bürgerbefragung** statt.

Bürger, die gern mitwirken möchten und keine Möglichkeit haben den Fragebogen online auszufüllen, können gern direkt hier im Amtsblatt ausfüllen und in den Briefkasten der Stadtverwaltung werfen.

Den ausgefüllten Fragebogen können Sie auch als gescannte .pdf-Datei per E-Mail an info@anderschmuecke.de senden oder Sie machen es bequem online über die Homepage unserer Stadt www.stadtanderschmuecke.de.

Silvana Schäffer Bürgermeisterin der Stadt An der Schmücke

Ich bedanke mich für Ihre Mitarbeit!

Hinweis: Alle in dieser Umfrage gemachten Angaben sind ausschließlich für die Bearbeitung des IGeK bestimmt. Ihre Angaben werden vertraulich und anonym erfasst. Die Befragung erfolgt streng nach den Bestimmungen der Datenschutzgesetze und erfolgt selbstverständlich freiwillig. Für Fragen und Anregungen stehen Ihnen von Seiten des beauftragten Planungsbüros Frau Ines Klinke Freie Stadtplanerin (Tel.: 0361 65318977; E-Mail: ines.klinke@klinke-stadtplane.de) und bei der Stadtverwaltung Frau Axthelm (Tel.: 146; E-Mail: liegenschaften@anderschmuecke.de) zur Verfügung. Aus Gründen der Lesbarkeit wird im Folgenden bei Personenbezügen die männliche Form gewählt. Die Angaben beziehen sich jedoch immer auf Angehörige aller Geschlechter, sofern nicht ausdrücklich auf ein Geschlecht Bezug genommen wird.



Impressum

Amtsblat

der Stadt An der Schmücke und der Gemeinden Etzleben und Oberheldrungen Herausgeber: Stadt An der Schmücke und die Gemeinden Etzleben und Oberheldrungen Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info[®] wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 Verantwortlich für den amtlichenTeil: Redaktion des Amtsblattes, erreichbar unter der Anschrift der Stadt An der Schmücke Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: Adina Thielicke, erreichbar unter Tel.: 0175 / 1168550, E-Mail: a.thielicke@wittich-langewiesen.de und Petra Helbing, erreichbar unter Tel.: 0174 / 9257020, E-Mail: p.helbing@wittich-langewiesen.de Verantwortlich für den Anzeigenteil: Yasmin Hohmann − Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HRS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Verlagsleiter: Mirko Reise Erscheinungsweise: monatlich 1x, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,75 € (inkl. Porto und gesetzlicher MWSt.) beim Verlag bestellen. Hinweis: Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/ oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

GEMEINSAM – Stadt	An der Schmücke fragt mich	_				klungsk befragui	conzept Stadt An der ng
202	22						
Fragen keine Antwort	en haben, kr	euzen	Sie k.A	. (keine	Angab	e) an. E	u einer oder mehreren Bitte alle Punkte in der en anonym behandelt.
Was ist die Stadt A	n der Schr	nücke	?				
Leben Sie gerne in der An der Schmücke?	r Stadt 1	2	3 □	4	5 _	6 □	k.A. □
Was verbinden Sie spo					_	x. 3 Nen	nungen]
В							
c							
Bitte kreuzen Sie an, v	velche Eigens	schafte	n aus Ih	rer Sich	nt auf di	e Gesan	ntstadt zutreffen

trifft voll zu	trifft eher zu	trifft weniger	trifft nicht zu
		zu	
	trifft voll zu	trifft voll zu trifft eher zu	trifft voll zu trifft eher zu trifft weniger zu

	sind Ihrer Meinu ungen]	ung nach die wesent	lichen Stär	ken der Stac	dt An der Schmü	icke? [max. 3
Α						
В						
c						
3 Nen	nungen]	ung nach die wesent				-
C						
_						
Gebe	n Sie, bitte, Ihre	e persönlichen Dater	an			
Gesc	hlecht	w 🗆	m 🗌	k.A. [
Alter	sgruppe	<14	15-25	26-45		46-65 🗌
		66-75	>75			
	hl der Personen em Haushalt	1 🗌	2 🗌	3 [>= 4 [
10000000	fssituation	Arbeiter/Angestellter/ Beamter	Selbständig	Hausfra	au/-mann	Arbeitssuchend
		Rentner	Schüler	Auchile	luna Studium	
			Critiler	Bundes	Ausbildung, Studium, Bundesfreiwilligendienst	
In we	cher Ortschaft	bzw. Ortsteil der Sta	dt An der	Schmücke le	eben Sie?	
	Bretleben					
	Gorsleben					
	Hauteroda					
_			_			
	Heldrungen	davon			, Innenstadt , Ortsteil Bahnhof , Ortsteil Braunsro	
	Hemleben					
	Oldisleben	davon			Ortskern Ortsteil Sachsent Güntherodt-Siedl	

Aus unserer Stadt und den Gemeinden

Stadt An der Schmücke

Bürgermeisterin Frau Schäffer begrüßt neue Schiedsfrau im Amt

In der Sitzung des Stadtrates der Stadt An der Schmücke am 25.04.2022 wurde die neue Schiedsperson gewählt.

Durch das Amtsgericht Sondershausen wurde daraufhin **Frau Kerstin Grünewald** aus der Ortschaft Hauteroda für die Dauer von 5 Jahren zur neuen Schiedsfrau für die Schiedsstelle der Stadt An der Schmücke berufen und ernannt.



Der bisherige Schiedsmann Herr Thomas Schröter sowie dessen Stellvertreterin Frau Gabriele Hoffmann-Kloppenborg sind aus ihrem Ehrenamt ausgeschieden. Für die erfolgreiche geleistete Arbeit in den letzten 5 Jahren wurde ihnen Dank und Anerkennung ausgesprochen.

Die Schiedsstelle hat die Aufgabe, bestehende Streitigkeiten zwischen Beteiligten außergerichtlich zu schlichten. Die Schiedspersonen sorgen mit ihrem vorurteilsfreien, sachlichen und besonnenen Auftreten für einen reibungslosen Ablauf des Schlichtungsverfahrens. Eine Schiedsverhandlung ist dann erfolgreich, wenn der Streit durch einen Vergleich erledigt werden kann.

Hauptsächlich wurden im Zuständigkeitsbereich der Stadt An der Schmücke Nachbarschaftsstreitigkeiten behandelt. Aber auch Beleidigungen, Grenzstreitigkeiten und Probleme mit Lärmbelästigungen gehörten zu den Schlichtungsherausforderungen. Oft konnten den streitenden Parteien Lösungsvorschläge durch die Schiedsstelle vermittelt werden.

Dadurch werden Zivilgerichte entlastet, da bei bestimmten privatrechtlichen Streitigkeiten erst eine Verhandlung vor einer Schiedsstelle stattgefunden haben muss, bevor die Erhebung einer Klage am Amtsgericht zulässig ist.

Sprechzeiten der Schiedsstelle:

1 x monatlich jeden 2. Dienstag in der Zeit von 17.00 - 18.00 Uhr (vorherige Terminvereinbarung erforderlich unter Tel.: 034673-72132 oder 7210)

Lesung mit Julia Bruns

Bereits im Jahr 2020 fand im Mehrzwecksaal in der Ortschaft Oldisleben der Stadt An der Schmücke eine sehr erfolgreiche Lesung mit Julia Bruns und ihrem Buchhändler Holk Maisel, liebevoll von der Autorin "Alter Mann" genannt, statt. Leider sollte diese Veranstaltung in den letzten 2 Jahren aufgrund der Corona-Pandemie die einzige dieser Art bleiben.



Der Ortschaftsrat von Oldisleben hat sich zu Beginn des Jahres Gedanken gemacht und sich recht schnell dazu entschlossen, erneut Frau Bruns als Auftakt einzuladen. Wir haben uns sehr gefreut, dass sie gleich zugesagt hat.

Foto: S. Schäffer

So konnte am 24. Juni die Lesung stattfinden. Der Abend war für alle Gäste ein ganz besonderer. Mit viel Charme und schwarzem Humor haben die beiden den neuesten Krimi, diesmal ein Seniorenkrimi, vorgestellt. "Die Langeweile stirbt zuletzt" hatte erst am Vorabend Premiere in Erfurt gefeiert. Das Publikum in Oldisleben war begeistert und quittierte die Veranstaltung mit vielen Lachern und Applaus. In der darauffolgenden Signierstunde konnte man die Bücher bei Herrn Maisel erwerben und von der Autorin signieren lassen. Auch kam man so mal ins Gespräch mit den beiden.

Zu unserer aller Überraschung hatte sich an dem Abend auch das MDR Fernsehen angekündigt und brachte uns schon im Vorfeld der Lesung ins Schwitzen mit vielen Regieanweisungen. Sowas hatten wir alle noch nicht erlebt. Ein rundum gelungener TV-Beitrag im Regionaljournal war aber der Lohn für unsere Mühe. Vielen Dank möchten wir auch dem Feuerwehrverein Oldisleben aussprechen. Diese sorgten an diesem warmen Sommerabend für die Verpflegung des Publikums.

Christina Rahaus Im Namen des Ortschaftsrates Oldisleben

Südzucker überträgt Industriedenkmal Zuckerfabrik Oldisleben auf gemeinnützige Stiftung

Am 1. Juli 2022 hat die Südzucker AG die historische Zuckerfabrik Oldisleben mit einem Festakt offiziell auf die neu gegründete Stiftung Kulturgut Zuckerfabrik Oldisleben übertragen. Als Vertreterin des Freistaats Thüringen übergab Staatssekretärin Katharina Schenk die Stiftungsurkunde im Rahmen der Feierlichkeiten an den Vorstand der Stiftung.

Die gemeinnützige und rechtlich eigenständige Stiftung Kulturgut Zuckerfabrik Oldisleben wurde von der Südzucker AG errichtet und zum Start mit einer sechsstelligen Summe unterstützt. Sie wird sich künftig eigenverantwortlich um die Bewahrung und Weiterentwicklung des geschichtlichen Erbes der Zuckerfabrik kümmern. Südzucker bleibt der historischen Stätte aber auch weiterhin verbunden. So hat Südzucker-Vorstandsmitglied Dr. Thomas Kirchberg den Vorsitz des Stiftungsvorstands übernommen, dem neben ihm Dr. Markus Lorenz (Südzucker AG) sowie der Stiftungsrechtler Prof. Dr. Olaf Werner (Friedrich-Schiller-Universität Jena) angehören. Das Kuratorium ist besetzt mit Erich Sattler (Südzucker AG), Antje Hochwind-Schneider (Landrätin Kyffhäuserkreis), Sabine Guzowski (Thüringisches Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie) sowie Manfred Grund (MdB). Geschäftsführer der Stiftung ist Dr. Peter Meinecke.

"Als Stiftung fällt es uns leichter, das Industriedenkmal zu entwickeln, die Zusammenarbeit mit den Behörden wird einfacher und wir haben mehr Freiheiten bei der Vermarktung", fasst Dr. Meinecke die Vorteile der Stiftungsgründung zusammen. "Dafür bestehen schon konkrete Pläne. Die Fabrik soll nicht nur als Schaudenkmal und technisches Museum erhalten bleiben und ein touristisches Ausflugsziel in der Region werden. Sie ist auch eine beeindruckende Kulisse für Vorträge, Konzerte oder Events. Entsprechende Konzepte werden bereits erarbeitet. Schließlich soll gerade auch die junge Generation an die industriegeschichtliche Bedeutung des Ortes herangeführt werden. Aus diesem Grund werden nicht nur Praktikumsplätze für Schülerinnen und Schüler sowie Studierende angeboten. Vielmehr führt die Stiftung schon Gespräche mit Universitäten und Unternehmen, damit Besuche

in der "Zeitkapsel Oldisleben" ein fester Bestandteil für deren Studierende, Auszubildende und Nachwuchskräfte werden. Dadurch soll nicht nur geschichtliches Interesse geweckt, sondern auch Wissen für die heutige berufliche Wirklichkeit vermittelt werden." Staatssekretärin Katharina Schenk würdigt die Bedeutung der Zuckerfabrik Oldisleben und der Stiftung: "Als weltweit einzigartiges, noch erhaltenes technisches Denkmal steht die Zuckerfabrik in Oldisleben nicht nur für die Geschichte der gesamten industriellen Zuckerherstellung, sondern wirkt auch identitätsprägend für eine Gemeinde. Die Stiftung würdigt die Leistung der Fabrikarbeiterinnen und

-arbeiter des vergangenen Jahrhunderts und trägt gleichzeitig ihre gemeinsam geschaffenen Werte in die Zukunft."

Dr. Markus Lorenz, der als ehemaliger Werkleiter der Südzucker-Zuckerfabrik in Zeitz auch für Oldisleben zuständig war, ergänzt: "Die Zuckerfabrik Oldisleben ist als Industriedenkmal einzigartig in Europa und veranschaulicht ganz besonders die historische Bedeutung der Zuckerindustrie in dieser Region. Als Südzucker AG sind wir stolz auf dieses Kulturerbe und haben daher sehr gerne über 30 Jahre zu seinem Erhalt beigetragen - natürlich auch dank der großzügigen Fördermittelunterstützung des Bundes und des Freistaats Thüringen."

Die 1872 erbaute Zuckerfabrik Oldisleben wurde bis zu ihrer Stilllegung nach der Rübenverarbeitungskampagne 1990 noch mit voll funktionsfähigen Maschinen und Anlagen aus dem 19. Jahrhundert - etwa einer Diffusionsbatterie, einem Doppelkonus-Kalkofen und mehreren Dampfmaschinen - betrieben. Nach der Wiedervereinigung übernahm Südzucker die Fabrik und sorgte seitdem für ihren Erhalt als Industriedenkmal, um der Nachwelt einen Einblick in die Arbeitswelt vergangener Epochen der Zuckerindustrie und deren Technik-, Kultur- und Sozialgeschichte zu ermöglichen. Dafür hat Südzucker zusammen mit dem Freistaat Thüringen und dem Bund eine siebenstellige Summe in die Zuckerfabrik investiert und ihre schrittweise Restaurierung vorangetrieben. Die Erhaltungsarbeiten gehen auch nach der Übergabe an die Stiftung weiter; die entsprechende Finanzierung ist gesichert.

Kontakt

Dr. Dominik Risser

Tel.: +49 (0)621 421-205

public.relations@suedzucker.de

Südzucker AG - Maximilianstraße 10 - 68165 Mannheim - Germany

www.suedzucker.de - public.relations@suedzucker.de

Nachruf

Wir nehmen Abschied von einem langjährigen Mitgestalter der Kultur- und Kommunalarbeit unserer Stadt Heldrungen, dem langjährigen Vorsitzenden und Mitbegründers des Heimatvereines Schloss Heldrungen, unserem Mitstreiter

Hugo Hoffmann

Er hat 28 Jahre lang, durch seine verantwortungsvolle Tätigkeit als Vorsitzender, das Leben in Heldrungen entscheidend mitgeprägt.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie, die ihn in seiner Arbeit immer aktiv unterstützt hat.

Ortschaftsrat Heldrungen Roland Schröder - Ortschaftsbürgermeister

Informationen aus der Ortschaft Bretleben

Informationen aus dem Ortschaftsrat

In der Sitzung vom 08.06.2022 des Ortschaftsrates wurden weitere Beschlüsse zur Sanierung und Instandsetzungen von Straßenabschnitten gefasst. In den Beschlüssen empfehlen die Bretlebener Ortschaftsräte dem Stadtrat der Stadt An der Schmücke die Instandsetzung eines Teils der Alten Schulstraße und die komplette Kirchstraße. Weiterhin wurde die Anschaffung von neuer Weihnachtsbeleuchtung im Wert von 10.300 Euro vorgeschlagen.

Aus dem Ortschaftsbudget erhielten der Bretlebener Carneval Verein e. V. einen Zuschuss von 450 € und die Gruppe Umwelt & Natur einen Betrag von 200 €, die zur Gestaltung des Kirschfestes verwendet wurden. Ein weiterer Beschluss beinhaltet die Umsetzung einer Straßenlaterne an der Kreuzung Kirchstraße/Am Bahndamm sowie die Demontage einer Straßenlaterne in der Hauptstraße.

Durch das Thüringer Landesamt für Landwirtschaft und Ländlicher Raum wurden für Bretleben folgende Projekte bewillig:

1. Sanierung Vereinshaus SV Eintracht Bretleben e.V.

Diese Maßnahme umfasst die Erneuerung der Fensterfront am Haupteingang, die Reparatur des Dachsockels und die farbliche Auffrischung der Außenfassade zur Bretlebener Hauptstraße. Außerdem soll die Eingangstür zum Sportsaal erneuert werden.

2. <u>Fassaden und Fenstersanierung am Volkshaus Bretleben</u> In dieser Maßnahme soll die Außenfassade unseres Volkshauses (Hauptgebäude) vollumfänglich instandgesetzt werden. Diese beinhaltet:

die Beseitigung von Putzschäden, die farbliche Auffrischung der Fenster, die farbliche Gestaltung der Faschen und Leibungen, die Reinigung und farbliche Auffrischung des Dachkastens und der Ortgänge sowie die Instandsetzung der Wandflächen giebelund hofseitig mit anschließender farblicher Neugestaltung.

Vorbehaltlich der Zustimmung des Stadtrates, wird es in den nächsten Monaten zur Realisierung der Maßnahmen kommen. Beide Projekte haben insgesamt ein Investitionsvolumen von rund 34.500 Euro. Gefördert wird das Vorhaben mit rund 20.000 Euro aus dem europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER)

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates findet am 15.09.2022 um 19:00 Uhr im Volkshaus Bretleben statt. Hierzu sind alle Einwohner herzlich eingeladen.

Erstes Open Air Benefizkonzert im Garten der St. Johannes Kirche Bretleben

Das Thüringer Polizeiorchester gastierte zum 2. Mal in Bretleben

Pünktlich um 16 Uhr fand am Sonntag, dem 03.07.2022, im Kirchgarten das erste Open Air Konzert vor der faszinierenden Kulisse der St. Johannes-Kirche in Bretleben statt. Unter der musikalischen Leitung von Christian Beyer gab das renommierte Orchester ein Konzert der Extraklasse. Im Repertoire hatten die Musiker den weltbekannten River Kwai-Marsch von Malcolm Arnold sowie Lieder von Michael Jackson, Freddy Mercury und Elvis Presley. Eine Weltpremiere war die Erstaufführung des Preußen Marsches vom Thüringer Komponisten Heinrich Joseph Golde (1802-1886). Der durch Andre Rieu berühmt gewordene Walzer Nr. 2 von Dimitri Schostakowitsch lud die Besucher im ausverkauften Kirchgarten stimmungsvoll zum Musizieren ein. Zum krönenden Abschluss des 80 minutigen Konzertes spielte das Orchester den weltberühmten Radetzky-Marsch von Johann Strauß (Vater). Im Anschluss an das Konzert bedankten sich Pfarrerin Lena Burghardt und der Ortschaftsbürgermeister Ilko Hoffmann bei der Orchesterleitung für den großartigen Auftritt. Auch der Ortschaftsbürgermeister von Heldrungen, Roland Schröder, übergab dem Orchesterleiter Christian Beyer ein kleines Dankeschön aus der Zwiebelmetropole.

Das Benefizkonzert, für das der Ministerpräsident Bodo Ramelow die Schirmherrschaft übernommen hatte, wurde zu Gunsten der Sanierung der St. Johannes-Kirche durchgeführt. Dabei liegt den Organisatoren besonders die Wiederherstellung der eingestürzten Sakristei am Herzen. Die gesamten Einnahmen sollen dafür verwendet werden. Die Konzertorganisation erfolgte in einer Koperation zwischen der Kirchgemeinde, der Ortschaft Bretleben, der Arbeitsgemeinschaft St. Johannes-Kirche und dem Bretlebener Jugendclubverein. Finanzielle Unterstützung erhielten die Organisatoren außerdem von der Sparkassen Kunststiftung des Kyffhäuserkreises. Tatkräftige Hilfe kam außerdem von zahlreichen Mitglieder aus den Bretlebener Vereinen, die beim Auf- und Abbau der Veranstaltungsbühne mitwirkten.









204. Bretlebener Kirschfest

Am 09. und 10.07.2022 feierten die Bretlebener mit Ihren Gästen das 204. Kirschfest. Bereits in der Vorbereitung standen die beteiligten Vereine vor großen Herausforderungen. Nach der langen Corona-Pause war der Festplatz auf dem Kirschberg in einem entsetzlich vernachlässigten Zustand. Meterhohes Gras, eine vermooste Tanzfläche, enormes Totgehölz in den Bäumen, ein zerstörter Zufahrtsweg und viele andere kleine Schäden sowie Verunreinigungen mussten beseitigt werden, bevor am Samstagabend der Tanz beginnen konnte. Ein großes Dankeschön geht hier an die Mitglieder des Sportvereins, des Carnevalvereins, der Gruppe Umwelt & Natur, der AG Johannes-Kirche sowie an die Mitarbeiter des städtischen Bauhofes.

Zur langen Tradition am Sonntagvormittag gehört auch der ab 10 Uhr beginnende Frühschoppen. Mit volkstümlicher Musik wurde auf dem Kirschberg zünftig gefeiert. Pünktlich um 13:30 Uhr startete dann der Festumzug aus dem Dorfzentrum zum Kirschberg. Mit der traditionellen Polonaise und den Begrüßungsworten des Ortschaftsbürgermeisters Ilko Hoffmann begann für die Kinder ein bunter Nachmittag mit vielen Attraktionen. Die Gruppe Umwelt und Natur begeisterte wieder mit einer Handwerkerstation. Die Kinder konnten aus vorgefertigten Bausätzen Vogelnistkästen herstellen, die sie auch nach Fertigstellung mit nach Hause nehmen durften.

Der Sportverein betrieb die mobile Kegelbahn und bei den Kameraden des Bretlebener Feuerwehrvereins konnte jede Altersklasse einen kleinen Löschangriff auf Blechdosen üben. Ein besonderer Dank geht an den Oldislebener Stadtrat Dirk Amme, der mit seinem Infostand "Lernort Natur" interessierte Blicke auf sich zog und keine Fragen unbeantwortet ließ. Besonders die Sammlung an Tierpräparaten sorgte für reichliches Interesse bei Groß und Klein. Sein enormes Engagement bei der Vermittlung von Wissen über die einheimische Flora und Fauna hat ihn besonders bei Kindern sehr bekannt und beliebt gemacht.

Die diesjährige Kirschbaumpflanzung, unter der Leitung von Hartmut Ehrig und Jörg Hoffmann, führte Tim Krauspe durch. Er ist damit auch die nächsten Jahre für das Wohl des Baumes verantwortlich

Viel Spaß beim Toben hatten die Kinder vor allem auf der Hüpfburg und am Glücksrad fieberte man der richtigen Farbe entgegen. Erstmals konnten sich die Gäste über einen Zuckerwattestand freuen, der mit viel Enthusiasmus von Emelie und Anna betrieben wurde. Der Bretlebener Carneval Verein e.V. übernahm an diesem Festwochenende die komplette gastronomische Versorgung, die keine Wünsche offenließ.

Im Namen des Ortschaftsrates danke ich allen Organisatoren und Mitwirkenden, die zum Gelingen des Benefizkonzertes und des Kirschfestes beigetragen haben.







Veranstaltungshinweise

Am 02.10.2022 findet das überregionale Tischtennisturnier des Sportvereins Eintracht Bretleben e.V. im Volkshaus statt. Bitte beachten Sie hierzu immer die Informationen am Gemeinde-Info-Kasten, im Amtsblatt und auf der Website www.bretleben.de

Ilko Hoffmann Ortschaftsbürgermeister Bretleben

Informationen aus der Ortschaft Hemleben

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Ortschaft Hemleben,

als Erstes möchte ich mich ganz herzlich bei Ihnen für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen bedanken und wünsche mir einen offenen Umgang und gemeinsames Handeln.

Mein Dank gilt an dieser Stelle dem bisherigen Ortschaftsbürgermeister, Herrn Werner Görn, der in den letzten zwölf Jahren - gemeinsam mit den Ortschaftsräten und Vereinen - viel für den Ort und die Einwohner Hemlebens erreicht hat. Eine dieser Maßnahmen ist z.B. die Sanierung des Daches der Bushaltestelle, welche noch in diesem Jahr durchgeführt werden soll. Über den genauen Zeitpunkt der Bauarbeiten werden wir Sie natürlich rechtzeitig informieren.

Am 8. und 9. Juli feierten die Einwohner Hemlebens mit vielen Gästen das Heimatfest 2022. Eröffnet wurde das Fest durch die Bürgermeisterin der Stadt An der Schmücke, Frau Silvana Schäffer, dem Feuerwehrvereinsvorsitzenden, Herrn Christian Fochler, und durch den Ortschaftsbürgermeister. An beiden Tagen erwartete die Gäste ein buntes und kurzweiliges Programm für Groß und Klein.

So ermittelten die Feuerwehren der Region im Erwachsenenund Jugendbereich die schnellste Truppe beim Löschangriff. Einen herzlichen Glückwunsch an alle Wehren für die gezeigten Leistungen.

Musikalisch wurden die Anwesenden am Samstag bestens durch die "Fröbelstädter Musikanten" und die Musikgruppe "Mate" unterhalten. So wurde viel gelacht, geschunkelt und bis in die frühen Morgenstunden getanzt. Für das leibliche Wohl sorgte u.a. der Frauenverein mit reichlich selbstgebackenen Kuchen. Aber auch beim Schmücken und Herrichten des Geländes waren die Frauen sehr aktiv und schafften dadurch eine einladende Atmosphäre.



Tanz Heimatfest

Foto: D. Schindler

Auch die jüngeren Gäste erfreuten sich am Heimatfest. Sehr gern angenommen wurden das Kinderkarussell, die Hüpfburg und natürlich das Kinderschminken mit Kathrin, Steffi und Cindy. Ich möchte mich bei Allen ganz herzlich bedanken, die an den Vorbereitungen und der Durchführung des Hemlebener Heimatfestes beteiligt waren. Mein besonderer Dank gilt den "Fröbelstädter Musikanten", dem Countryverein, der Musikgruppe "Mate", den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtverwaltung und vom Bauhof, allen Sponsoren, Frau Rücknagel und Herrn Fochler, stellvertretend für alle Mitgliederinnen und Mitglieder aus dem Frauenverein und Feuerwehrverein.



Frauen Heimatfest

Foto: S. Rücknagel

An dieser Stelle möchte ich auch die neuen Einwohner Hemlebens - zugezogen oder auf die Welt gekommen - ganz herzlich begrüßen. Fühlen Sie sich eingeladen das Leben in Hemleben aktiv mitzugestalten!

Abschließend möchte ich noch eine Bitte an alle Einwohnerinnen und Einwohner richten. Hemleben ist ein wunderschöner Teil der Stadt An der Schmücke. Damit dies auch so bleibt, möchte ich Sie auf die regelmäßige Straßenreinigung und Pflege der Vorbeete aufmerksam machen. Auch hier richtet sich mein Dank an alle Hemlebenerinnen und Hemlebener die diese Arbeiten bisher durchgeführt haben.

Bitte beachten Sie die neuen Ortschaftsbürgermeister-Sprechzeiten. Diese finden ab sofort immer am 1. Mittwoch eines jeden Monats, in der Zeit von 17 Uhr - 19 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus statt.

Ich wünsche Ihnen einen unbeschwerten Sommer, eine wunderschöne Urlaubszeit und verbleibe mit besten Grüßen.

Dominic Schindler Ortschaftsbürgermeister

Platzierungen Löschangriff der Männer:

- 1. Feuerwehr Wipfra
- 2. Feuerwehr Hauteroda
- 3. Feuerwehr Oberheldrungen
- 4. Feuerwehr Hemleben

Löschangriff der Frauen:

1. Feuerwehr Wipfra

Jugend TS 8:

1. Feuerwehr Seehausen

TS 3:

- 1. Feuerwehrmix Gorsleben/Etzleben
- 2. Feuerwehr Gorsleben
- 3. Feuerwehr Etzleben



Feuerwehrwettkampf

Foto: D. Schindler

Informationen aus der Ortschaft Oldisleben/Sachsenburg

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wenn diese Ausgabe des Amtsblattes erscheint, sind wir auch mit der Baumaßnahme "ehemaliger Schulplatz" in der Endphase. Zurzeit laufen Überlegungen zum Ablauf der Freigabe des Platzes und einer kleinen Eröffnungsfeier durch die Stadt An der Schmücke und der Ortschaft. Dazu werden Sie aber noch rechtzeitig informiert. Der neugestaltete Platz mit angrenzendem Spielplatz soll eine Stätte der Begegnung von Jung und Alt werden. Er soll genutzt werden zur Durchführung von Märkten und anderen Veranstaltungen. Dazu wird durch die Ortschaft die Anlage einer kleinen Bühne geprüft. Natürlich wird der Platz zukünftig auch weiter als Parkplatz für den Kindergarten, das Pflegeheim und Kirche genutzt. Nichtgenutzt werden soll er für sogenannte Dauerparker, da die Parkplatzkapazität durch den Ausbau eingeschränkt ist. Früher haben hier 45-50 Autos geparkt, dies ist jetzt nicht mehr möglich. Dafür sollten alle Bürgerinnen und Bürger Verständnis haben und auch zeigen.

Parkplätze gibt es auch noch in anderen Bereichen der Ortschaft und dass diese angenommen werden, hat sich auch in der gesamten Zeit der Bauphase des Platzes gezeigt. Deshalb auch nochmals Danke vom Ortschaftsrat und von mir für Ihr großes Verständnis während der Bauphase.

Wir haben den Platz mit 250.000 € aus der Neugliederungsprämie saniert. Wir wollen ihn über die Jahre in Ordnung halten und gemeinsam nutzen.

Zurzeit laufen die Vorbereitungen und Beratungen in der Ortschaft Oldisleben/Sachsenburg zur Erarbeitung von Vorschlägen für den Haushalt 2023 und fortfolgende der Stadt An der Schmücke. Zur gegebenen Zeit werde ich Sie im Amtsblatt bzw. in Ortschaftsratssitzungen darüber informieren. Als letztes Thema, aber nicht weniger wichtig, möchte ich Sie über die Ordnung und Sauberkeit in der Ortschaft Oldisleben/Sachsenburg unterrichten. Diese kann, wenn wir ehrlich sind nicht befriedigen. Ich möchte nicht alle über einen Kamm scheren. Viele kommen ihrer Straßenreinigungspflicht nach, aber einen Teil interessiert es nicht. Im Ortschaftsrat haben wir dieses Thema schon mehrfach angesprochen. Heute möchte ich nochmals einige rechtliche Aspekte ansprechen. Unsere Straßenreinigungssatzung wurde am 30.04.2021 im Amtsblatt bekanntgemacht. Nochmals, die Reinigungspflicht erstreckt sich auf:

- die Fahrbahnen einschließlich Radwege, Mopedwege und Standspuren,
- Parkplätze,
- Straßenrinnen und Einflussöffnungen der Straßenkanäle,
- die Gehwege und Schrammborde,
- Böschungen, Stützmauern und ähnliches,
- die Überwege.

Verpflichtete im Sinne der Straßenreinigungssatzung und der darin bezeichneten Grundstücke sind:

- die Eigentümer,
- die Erbbauberechtigten,
- die Wohneigentümer,
- die Nießbraucher,
- die Wohnungsberechtigten sowie
- sonstige zur Nutzung des Grundstücks dinglich Berechtigte, nachzulesen in der Satzung.

Der Umfang mit der Reinigungspflicht umfasst:

- die allgemeine Straßenreinigung und
- den Winterdienst.

Natürlich müssen wir als Ortschaft und Stadt An der Schmücke bei der Reinigung mit Beispiel vorangehen.

Dies bedarf einer vernünftigen Organisation durch den Bauhof der Stadt.

Ich kann Sie nur bitten, sich dieser Problematik der Sauberkeit in der Ortschaft vor Ihren Grundstücken mit uns gemeinsam zu stellen.

Durch das Ordnungsamt werden dazu verstärkt Kontrollen durchgeführt und die Nicht-Umsetzung auch angemahnt.

Lassen wir das Grüne dort wachsen, wo es hingehört, auf Grünflächen und nicht allgemein in der Ortschaft.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Ihr Ortschaftsbürgermeister Joachim Pötzschke

Sommerferien 2022

Montag bis Donnerstag 14.00 - 17.30 Uhr

"Schillerstraße 6" - (Kinder- und Seniorenzentrum) OT Heldrungen, Telefon 034673 / 78169 Ansprechpartner: Lena Faust

18. Juli Beachvolleyball kostenfrei 19. Juli Brot selbst backen Kosten: 1,00 € 20. Juli Spielenachmittag kostenfrei 21. Juli Kreide herstellen Kosten: 2,00 € 25. Juli Beachvolleyball kostenfrei 26. Juli Muffins backen Kosten: 1,00 € 27. Juli Spielenachmittag kostenfrei 28. Juli Anti-Stressbälle herstellen Kosten: 2,00 € 01. August Beachvolleyball kostenfrei 02. August Müsliriegel selbst gemacht Kosten: 1,00 € 03. August Spielenachmittag kostenfrei 04. August Knetseife herstellen Kosten: 2,00 € 08. bis 14. August - "Schillerstraße 6" geschlossen 15. bis 19. August - "Schillerstraße 6" geschlossen 16. August - Besuch des Bio - Bauernhof's Scharf in Ollendor (Nur mit Anmeldung über Freizeitzentrum/Mehrgenerationenhaus Roßleben Tel. 034672 / 93783) 22. August Beachvolleyball kostenfrei 23. August Stöbern in der Bücherkiste kostenfrei 24. August Spielenachmittag kostenfrei				
20. Juli Spielenachmittag kostenfrei 21. Juli Kreide herstellen Kosten: 2,00 € 25. Juli Beachvolleyball kostenfrei 26. Juli Muffins backen Kosten: 1,00 € 27. Juli Spielenachmittag kostenfrei 28. Juli Anti-Stressbälle herstellen Kosten: 2,00 € 01. August Beachvolleyball kostenfrei 02. August Müsliriegel selbst gemacht Kosten: 1,00 € 03. August Spielenachmittag kostenfrei 04. August Knetseife herstellen Kosten: 2,00 € 08. bis 14. August - "Schillerstraße 6" geschlossen 15. bis 19. August - "Schillerstraße 6" geschlossen 15. bis 19. August - "Schillerstraße 6" geschlossen 16. August - Besuch des Bio - Bauernhof's Scharf in Ollendorf (Nur mit Anmeldung über Freizeitzentrum/Mehrgenerationenhaus Roßleben Tel. 034672 / 93783) 22. August Beachvolleyball kostenfrei 23. August Stöbern in der Bücherkiste kostenfrei 24. August Spielenachmittag kostenfrei	18. Juli	Beachvolleyball	kostenfrei	
21. Juli Kreide herstellen Kosten: 2,00 € 25. Juli Beachvolleyball kostenfrei 26. Juli Muffins backen Kosten: 1,00 € 27. Juli Spielenachmittag kostenfrei 28. Juli Anti-Stressbälle herstellen Kosten: 2,00 € 01. August Beachvolleyball kostenfrei 02. August Müsliriegel selbst gemacht Kosten: 1,00 € 03. August Spielenachmittag kostenfrei 04. August Knetseife herstellen Kosten: 2,00 € 08. bis 14. August - "Schillerstraße 6" geschlossen 15. bis 19. August - "Schillerstraße 6" geschlossen 15. bis 19. August - "Schillerstraße 6" geschlossen 16. August - Besuch des Bio - Bauernhof's Scharf in Ollendorf (Nur mit Anmeldung über Freizeitzentrum/Mehrgenerationenhaus Roßleben Tel. 034672 / 93783) 22. August Beachvolleyball kostenfrei 23. August Stöbern in der Bücherkiste kostenfrei 24. August Spielenachmittag kostenfrei	19. Juli	Brot selbst backen	Kosten: 1,00 €	
25. Juli Beachvolleyball kostenfrei 26. Juli Muffins backen Kosten: 1,00 € 27. Juli Spielenachmittag kostenfrei 28. Juli Anti-Stressbälle herstellen Kosten: 2,00 € 01. August Beachvolleyball kostenfrei 02. August Müsliriegel selbst gemacht Kosten: 1,00 € 03. August Spielenachmittag kostenfrei 04. August Knetseife herstellen Kosten: 2,00 € 08. bis 14. August - "Schillerstraße 6" geschlossen 15. bis 19. August - "Schillerstraße 6" geschlossen 16. August - Besuch des Bio - Bauernhof's Scharf in Ollendorf (Nur mit Anmeldung über Freizeitzentrum/Mehrgenerationenhaus Roßleben Tel. 034672 / 93783) 22. August Beachvolleyball kostenfrei 23. August Stöbern in der Bücherkiste kostenfrei 24. August Spielenachmittag kostenfrei	20. Juli	Spielenachmittag	kostenfrei	
26. JuliMuffins backenKosten: 1,00 €27. JuliSpielenachmittagkostenfrei28. JuliAnti-Stressbälle herstellenKosten: 2,00 €01. AugustBeachvolleyballkostenfrei02. AugustMüsliriegel selbst gemachtKosten: 1,00 €03. AugustSpielenachmittagkostenfrei04. AugustKnetseife herstellenKosten: 2,00 €08. bis 14. August - "Schillerstraße 6" geschlossen15. bis 19. August - "Schillerstraße 6" geschlossen16. August - Besuch des Bio - Bauernhof 's Scharf in Ollendorf (Nur mit Anmeldung über Freizeitzentrum/Mehrgenerationenhaus Roßleben Tel. 034672 / 93783)22. AugustBeachvolleyballkostenfrei23. AugustStöbern in der Bücherkistekostenfrei24. AugustSpielenachmittagkostenfrei	21. Juli	Kreide herstellen	Kosten: 2,00 €	
26. JuliMuffins backenKosten: 1,00 €27. JuliSpielenachmittagkostenfrei28. JuliAnti-Stressbälle herstellenKosten: 2,00 €01. AugustBeachvolleyballkostenfrei02. AugustMüsliriegel selbst gemachtKosten: 1,00 €03. AugustSpielenachmittagkostenfrei04. AugustKnetseife herstellenKosten: 2,00 €08. bis 14. August - "Schillerstraße 6" geschlossen15. bis 19. August - "Schillerstraße 6" geschlossen16. August - Besuch des Bio - Bauernhof 's Scharf in Ollendorf (Nur mit Anmeldung über Freizeitzentrum/Mehrgenerationenhaus Roßleben Tel. 034672 / 93783)22. AugustBeachvolleyballkostenfrei23. AugustStöbern in der Bücherkistekostenfrei24. AugustSpielenachmittagkostenfrei				
27. Juli Spielenachmittag kostenfrei 28. Juli Anti-Stressbälle herstellen Kosten: 2,00 € 01. August Beachvolleyball kostenfrei 02. August Müsliriegel selbst gemacht Kosten: 1,00 € 03. August Spielenachmittag kostenfrei 04. August Knetseife herstellen Kosten: 2,00 € 08. bis 14. August - "Schillerstraße 6" geschlossen 15. bis 19. August - "Schillerstraße 6" geschlossen 16. August - Besuch des Bio - Bauernhof s Scharf in Ollendorf (Nur mit Anmeldung über Freizeitzentrum/Mehrgenerationenhaus Roßleben Tel. 034672 / 93783) 22. August Beachvolleyball kostenfrei 23. August Stöbern in der Bücherkiste kostenfrei 24. August Spielenachmittag kostenfrei	25. Juli	Beachvolleyball	kostenfrei	
28. Juli Anti-Stressbälle herstellen Kosten: 2,00 € 01. August Beachvolleyball kostenfrei 02. August Müsliriegel selbst gemacht Kosten: 1,00 € 03. August Spielenachmittag kostenfrei 04. August Knetseife herstellen Kosten: 2,00 € 08. bis 14. August - "Schillerstraße 6" geschlossen 15. bis 19. August - "Schillerstraße 6" geschlossen 16. August - Besuch des Bio - Bauernhof's Scharf in Ollendorf (Nur mit Anmeldung über Freizeitzentrum/Mehrgenerationenhaus Roßleben Tel. 034672 / 93783) 22. August Beachvolleyball kostenfrei 23. August Stöbern in der Bücherkiste kostenfrei 24. August Spielenachmittag kostenfrei	26. Juli	Muffins backen	Kosten: 1,00 €	
01. August Beachvolleyball kostenfrei 02. August Müsliriegel selbst gemacht Kosten: 1,00 € 03. August Spielenachmittag kostenfrei 04. August Knetseife herstellen Kosten: 2,00 € 08. bis 14. August - "Schillerstraße 6" geschlossen 15. bis 19. August - "Schillerstraße 6" geschlossen 16. August - Besuch des Bio - Bauernhof′s Scharf in Ollendorf (Nur mit Anmeldung über Freizeitzentrum/Mehrgenerationenhaus Roßleben Tel. 034672 / 93783) 22. August Beachvolleyball kostenfrei 23. August Stöbern in der Bücherkiste kostenfrei 24. August Spielenachmittag kostenfrei	27. Juli	Spielenachmittag	kostenfrei	
02. August Müsliriegel selbst gemacht Kosten: 1,00 € 03. August Spielenachmittag kostenfrei 04. August Knetseife herstellen Kosten: 2,00 € 08. bis 14. August - "Schillerstraße 6" geschlossen 15. bis 19. August - "Schillerstraße 6" geschlossen 16. August - Besuch des Bio - Bauernhof's Scharf in Ollendorf (Nur mit Anmeldung über Freizeitzentrum/Mehrgenerationenhaus Roßleben Tel. 034672 / 93783) 22. August Beachvolleyball kostenfrei 23. August Stöbern in der Bücherkiste kostenfrei 24. August Spielenachmittag kostenfrei	28. Juli	Anti-Stressbälle herstellen	Kosten: 2,00 €	
02. August Müsliriegel selbst gemacht Kosten: 1,00 € 03. August Spielenachmittag kostenfrei 04. August Knetseife herstellen Kosten: 2,00 € 08. bis 14. August - "Schillerstraße 6" geschlossen 15. bis 19. August - "Schillerstraße 6" geschlossen 16. August - Besuch des Bio - Bauernhof's Scharf in Ollendorf (Nur mit Anmeldung über Freizeitzentrum/Mehrgenerationenhaus Roßleben Tel. 034672 / 93783) 22. August Beachvolleyball kostenfrei 23. August Stöbern in der Bücherkiste kostenfrei 24. August Spielenachmittag kostenfrei				
03. August Spielenachmittag kostenfrei 04. August Knetseife herstellen Kosten: 2,00 € 08. bis 14. August - "Schillerstraße 6" geschlossen 15. bis 19. August - "Schillerstraße 6" geschlossen 16. August - Besuch des Bio - Bauernhof's Scharf in Ollendorf (Nur mit Anmeldung über Freizeitzentrum/Mehrgenerationenhaus Roßleben Tel. 034672 / 93783) 22. August Beachvolleyball kostenfrei 23. August Stöbern in der Bücherkiste kostenfrei 24. August Spielenachmittag kostenfrei	01. August	Beachvolleyball	kostenfrei	
04. August Knetseife herstellen Kosten: 2,00 € 08. bis 14. August - "Schillerstraße 6" geschlossen 15. bis 19. August - "Schillerstraße 6" geschlossen 16. August - Besuch des Bio - Bauernhof's Scharf in Ollendorf (Nur mit Anmeldung über Freizeitzentrum/Mehrgenerationenhaus Roßleben Tel. 034672 / 93783) 22. August Beachvolleyball kostenfrei 23. August Stöbern in der Bücherkiste kostenfrei 24. August Spielenachmittag kostenfrei	02. August	Müsliriegel selbst gemacht	Kosten: 1,00 €	
08. bis 14. August - "Schillerstraße 6" geschlossen 15. bis 19. August - "Schillerstraße 6" geschlossen 16. August - Besuch des Bio - Bauernhof's Scharf in Ollendorf (Nur mit Anmeldung über Freizeitzentrum/Mehrgenerationenhaus Roßleben Tel. 034672 / 93783) 22. August Beachvolleyball kostenfrei 23. August Stöbern in der Bücherkiste kostenfrei 24. August Spielenachmittag kostenfrei	03. August	Spielenachmittag	kostenfrei	
15. bis 19. August - "Schillerstraße 6" geschlossen 16. August - Besuch des Bio - Bauernhof's Scharf in Ollendorf (Nur mit Anmeldung über Freizeitzentrum/Mehrgenerationenhaus Roßleben Tel. 034672 / 93783) 22. August Beachvolleyball kostenfrei 23. August Stöbern in der Bücherkiste kostenfrei 24. August Spielenachmittag kostenfrei	04. August	Knetseife herstellen	Kosten: 2,00 €	
15. bis 19. August - "Schillerstraße 6" geschlossen 16. August - Besuch des Bio - Bauernhof's Scharf in Ollendorf (Nur mit Anmeldung über Freizeitzentrum/Mehrgenerationenhaus Roßleben Tel. 034672 / 93783) 22. August Beachvolleyball kostenfrei 23. August Stöbern in der Bücherkiste kostenfrei 24. August Spielenachmittag kostenfrei				
16. August - Besuch des Bio - Bauernhof's Scharf in Ollendor (Nur mit Anmeldung über Freizeitzentrum/Mehrgenerationenhaus Roßleben Tel. 034672 / 93783) 22. August Beachvolleyball kostenfrei 23. August Stöbern in der Bücherkiste kostenfrei 24. August Spielenachmittag kostenfrei	08. bis	s 14. August - "Schillerstraße 6" g	jeschlossen	
(Nur mit Anmeldung über Freizeitzentrum/Mehrgenerationenhaus Roßleben Tel. 034672 / 93783) 22. August Beachvolleyball kostenfrei 23. August Stöbern in der Bücherkiste kostenfrei 24. August Spielenachmittag kostenfrei	15. bis	s 19. August - "Schillerstraße 6" g	jeschlossen	
Roßleben Tel. 034672 / 93783) 22. August Beachvolleyball kostenfrei 23. August Stöbern in der Bücherkiste kostenfrei 24. August Spielenachmittag kostenfrei				
22. August Beachvolleyball kostenfrei 23. August Stöbern in der Bücherkiste kostenfrei 24. August Spielenachmittag kostenfrei	(Nur mit Anm			
23. August Stöbern in der Bücherkiste kostenfrei 24. August Spielenachmittag kostenfrei		Roßleben Tel. 034672 / 9378	3)	
23. August Stöbern in der Bücherkiste kostenfrei 24. August Spielenachmittag kostenfrei		T=	T	
24. August Spielenachmittag kostenfrei		,		
25 August Ketten & Armhänder hasteln Kosten: 1 00 €				
20. Addat Notion a Annibander basiem Notion 1,00 c	25. August	Ketten & Armbänder basteln	Kosten: 1,00 €	

** Änderungen vorbehalten!

Gefördert durch: Stadt An der Schmücke

Gemeinde Oberheldrungen

Ehrung des Bundespräsidenten mit der Verdienstmedaille des Verdienstordens für 40 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit



Am Freitag, 14. Juli 2022 wurde Frau Adelheid Vetter aus Oberheldrungen mit dieser hohen Auszeichnung geehrt.

Frau Vetter ist seit mehr als 40 Jahren phänologische Beobachterin für den Deutschen Wetterdienst.

Zitat zur Phänologie auf der Seite des Deutschen Wetterdienstes:

Die Phänologie im Deutschen Wetterdienst befasst sich mit den im Jahresablauf periodisch wiederkehrenden Wachstums- und Entwicklungserscheinungen der Pflanzen.

Es werden die Eintrittszeiten charakteristischer Vegetationsstadien (Phasen) beobachtet und festgehalten. Sie stehen in enger Beziehung zur Witterung und zum Klima und eignen sich daher für die verschiedensten Anwendungsgebiete und für vielseitige wissenschaftliche Untersuchungen.

Das Wort **Phänologie** ist dem Griechischen entlehnt und bedeutet in wörtlicher Übersetzung **Lehre von den Erscheinungen.**

Die Phänologischen Beobachtungen werden vielseitig genutzt:

• vom eigenen Dienst

- von Kunden wie Universitäts-Instituten, Forschungseinrichtungen, Behörden, Ministerien, Landwirtschaft und Wirtschaft
- · von den Medien.

Es zeichnet sich ab, dass phänologische Daten in Zukunft verstärkt für Trendanalysen zur Klimadiagnostik herangezogen werden, da sich die Eintrittsdaten vieler phänologischer Phasen sehr gut in Beziehung zu Temperatur-Trends setzen lassen. In den letzten Jahren sind einige richtungsweisende Diplom- und Doktorarbeiten mit Thema Phänologie gefertigt worden.

Die SOFORTmelderdaten nutzen primär der Abteilung Landwirtschaft in der agrarmeteorologischen Beratung u.a. als Eingangsgrößen numerischer Modelle zur Vorhersage von landwirtschaftlich bedeutsamen Ereignissen und Zuständen, wie z.B. der Bodenfeuchte, dem Wasserbedarf von Pflanzen, der Kornfeuchte oder Pflanzenkrankheiten sowie der agrarmeteorologischen Berichterstattung und dem Polleninformationsdienst der Abteilung Medizin-Meteorologie.



Frau Vetter selbst kam, wie so oft durch Zufall zu dieser Aufgabe. Als junge Frau wurde Sie gefragt, ob Sie künftig melden würde und seitdem telefoniert die Sofortmelderin regelmäßig um Ihre Beobachtungen im Umkreis von Luftlinie 3-5km im Umkreis Oberheldrungen zu melden.

Eine Aufgabe, sagt Sie, die ihr nach wie vor Freude macht, auch und gerade weil Sie fast jeden Tag vor die Tür müsse.

Doch auch nach 40 Jahren hat Sie noch einen Wunsch: Hilfreich für Ihre Meldungen und Beobachtungen ist immer, wenn Sie erfahre, wann erste Arbeiten auf den Feldern geschähen.

Vielen Dank überbrachten Beben dem Gemeinderat Oberheldrungen Referatsleiter Falk Böttcher vom DWD Mitteldeutschland und Silvana Schäffer, Bürgermeisterin der Stadt An der Schmücke.

Aus unseren Vereinen

Zurück aus dem Dornröschenschlaf

Erster Arbeitseinsatz des Fördervereins Naturschwimmbad Heldrungen sorgte sogar schon für erste Badegäste

Am Samstag, dem 25.06.22 wurde nun der erste geplante Einsatz des am 20.05.22 in Heldrungen gegründeten Vereins in Angriff genommen.

Es galt den Wildwuchs im Außen- und Badebereich zu Leibe zu rücken und die doch schon sehr in die Jahre gekommenen Wege wieder begehbar zu machen. In den Gebäuden hat sich der über viele Jahre aufgestaute Renovierungsbedarf bemerkbar gemacht und so musste zuerst eine Grundreinigung durchgeführt werden. Manchmal hat aber auch "meterdicker" Staub und Dreck seinen Vorteil, denn nach dessen Entfernung sahen sogar die alten Holzfenster wieder wie neu aus.

Dieser erste, nun schon in den Sommer hinein geplante Beginn der Instandsetzungsarbeiten bedingte leider das allgemeine Vereinsrecht. Auch wenn ein Verein gegründet wurde, kann er erst wirken, wenn er einen arbeitsfähigen Vorstand besitzt. Dieser wurde am 10.06. im Rathaus Heldrungen, im Beisein aller damalig 24 Mitglieder gewählt.

So wurde als Vereinsvorsitzender der 45 jährige IT- Administrator Maik Balthasar einstimmig gewählt. Als 2. Vorsitzender bekam Stephan Schenk (48 Jahre, Monteur) das Vertrauen aller Mitglieder ausgesprochen. Der Schatzmeister Reinhold Lothholz (Buchhalter), das mit 81 Jahren älteste Mitglied, wurde auch mit der Zustimmung aller des noch jungen Vereins, gewählt. Bei der Schriftführerin, Frau Elke- Maria Pötzschke (72 Jahre, Lehrerin) war die Freude über ihre Wahl etwas gedämpft, da sie in zahlreichen anderen Gremien aktiv mitarbeitet, aber es erklärten sich umgehend einige Mitglieder bereit, sie bei ihrer Arbeit bestmöglich zu unterstützen, so dass auch Frau Pötzschke mit vollem Elan die Protokollarbeit übernahm. Als Beigeordneter erklärte sich Thomas Kunze (58 Jahre, Maler, Rettungsschwimmer, Kraftfahrer) bereit und wurde auch einstimmig gewählt. Der seit 2003 ehrenamtlich aktive Rettungsschwimmer hat sich die Organisation des zukünftigen Wasser- Wachdienstes auf seine Fahnen geschrieben. Es gilt neben dem hauptamtlich notwenigen Schwimmmeister günstigstenfalls die Rettungsschwimmer aus den eigenen Reihen zu akquirieren. In einer engen Zusammenarbeit mit der DLRG OG Kyffhäuser, dessen Ehrenvorsitzender Peter Keßler zu den ersten Mitgliedern des Vereins gehört, werden schon jetzt Pläne geschmiedet, noch in diesem Jahr eine Ausbildung von Rettungsschwimmerinnen und Rettungsschwimmern zu organisieren. Wer also schon jetzt Interesse hat im nächsten Jahr mit rotem Einsatz- T- Shirt für die Sicherheit aller Badegäste im Naturschwimmbad zu sorgen, meldet sich für weitere Informationen unter dlrgkessler@yahoo.de.

Nach den ersten 4 Stunden arbeiten mit Sonnenbrandgefahr sah schon die Liegewiese und das Volleyball- Feld wie für einen Saison- Beginn vorbereitet aus. Dies führte auch gleich zu einem Missverständnis und eine junge Frau ging zielsicher an allen Arbeitenden Richtung FKK- Bereich vorbei. Nach einigen fragenden Blicken verfolgte Thomas Kunze, als Rettungsschwimmer vor Ort, die junge Frau, um sie zu fragen, ob sie mitarbeiten wolle. Diese hatte sich aber schon ihrer Textilien entledigt und sprang flink ins Wasser. Leider musste Thomas diese erste Besucherin des neuen Lebens des Naturbades wieder zum Verlassen des Wassers auffordern. Eine erste Anekdote die zeigt, wie die Heldrunger darauf hoffen, dass ihr Naturbad bald wieder seine Pforten öffnet.

Natürlich wissen alle 19 Teilnehmer des ersten Arbeitseinsatzes, dass der Glaube an ein Öffnen des Bades in diesem Sommer sehr optimistisch ist, aber sie möchten sich dafür, mit all ihre Einsatzbereitschaft, stark machen. In Zusammenarbeit mit der Bürgermeisterin, dem Ortsbürgermeister von Heldrungen und Firmen und Sponsoren der Region wäre es ein riesen Erfolg, wenn vielleicht an den Wochenenden in den Ferien kräftige Arschbomben wieder den Wasserspiegel in Aufruhr versetzen könnten.

Für alle, ob aktive Mitglieder oder Mitglieder, die durch mit ihren Beitrag zum Erhalt des Naturbades beitragen wollen ist der Verein offen, es gibt einen riesigen Investitionsstau um die historischen Anlagen wieder in einen attraktiven Zustand zu verwandeln, dazu wird jede helfende Hand und jede Spende benötigt. Wer sich hier engagieren möchte, wendet sich bitte an Stephan Schenk: stephan1schenk@gmail.com.

Durch Corona haben mehr als 50 % der Grundschüler das Schwimmen noch nicht gelernt. Freizeiteinrichtungen in ländlichen Bereichen werden geschlossen, das Bädersterben nimmt rasante Formen an. Damit Heldrungen nicht zum nächsten Opfer wird, damit Kinder wieder Spaß am und im Wasser haben können und ihre Eltern wieder eine wenig "dolce vita" am Strand genießen werden, bitten wir auch sie um ihr Engagement.

Peter Keßler



Die Badpflegebrigade unter dem Wahrzeichen









Sommerputz Hornungshöhe

Das Judo-Team der VSG 70 und Mitglieder der DLRG OG Kyffhäuser zum 2. Einsatz des Jahres in der Schutzhütte Hornungshöhe - a neverending story?

Bei schönstem Sonnenschein ging es am 05. Juni für die (wie sie sich selbst nennen) Olsenbande: Felix Niehoff, Toni Krüger und Peter Keßler zum Erledigen zum Frühjahresputz der Kurstadt verschobener aber notwendiger Arbeiten an ihrem Patenobjekt, der 140-jährigen Schutzhütte am Sporn der Hornungshöhe.



War es am 1. Einsatz noch zu kalt um Streich- und Maurerarbeiten durchzuführen, bot sich dieser herrlich sonnige Frühlingstag gerade zu an, genau dafür genutzt zu werden.





Die Anstreicher

Während Felix und Toni alle mit Leitern erreichbare Holzbalken und Bretter lasierten, verschmierte Peter mit speziellem Verbundmörtel für Sandsteine (vielleicht ein geheimes, keßlersches Gemisch) die durch Holzschrumpfung bedingten Spalten und Brüche. Dabei musste er leider feststellen, dass die Fundamentsteine bereits auf ein bedenkenswertes Maß geschrumpft sind und der Verfall weiter voran schreitet. Und das sich auch in den bereits ersetzten Holzbalken und Brettern der Holzwurm leider pudelwohl fühlt.



Von Erosion betroffenes Fundament



Um die Schutzhütte Hornungshöhe langfristig zu erhalten, bedarf es wohl eines Baugutachtens, in dem weitere Maßnahmen festgelegt werden. Die Hobbyhandwerker der DLRG und des VSG 70 sind auf alle Fälle zu weiteren Schmiertaten bereit.

Die Schutzhütte im neuen Mörtelkleid

Mit dem Gipfelbuch wurde jedem Besucher die Möglichkeit geschaffen sich und seine bergsteigerische Leistung zu verewigen und einfach mal "hallo" zu sagen. Im Gipfelbuch ist Platz für Gemälde, Kritik, wunderschöne Naturschilderungen, Schmerzberichte, Liebeserklärungen, Statusmeldungen, Partnersuche, Berichte von erotischen Erlebnissen und...

Leider denken dennoch einige, sie müssten ihre Grüße zusätzlich noch in die Balken schnitzen, in der Mauer oder im Putz einritzen. Dass diese "Einträge" nur maximal ein Jahr Bestand haben, während die Gipfelbücher im Museum archiviert werden, spielt dabei sicher leider keine Rolle.

Nach einer kleinen Restauration kann man die bereits gefüllten Gipfelbücher im Heimatmuseum der Kurstadt einsehen und sich eventuell wieder entdecken. Also behandelt es sorgsam! Und nutzt es!

Und - an alle die gern mal ein Wölkchen machen wollen - wer seine Kippen im Holz ausdrückt muss damit rechnen, das die Schutzhütte Feuer fängt- und dies ist nicht im übertragenen Sinne gemeint. Wie wäre es denn, wenn jede Raucherin oder jeder Raucher sich einfach ein kleines, verschließbares Metallgefäß mitnimmt, darin die laut Landschaftsschutzgesetz eigentlich grundsätzlich untersagte Zigarette nach deren Genuss aus macht und den Stummel wieder mitnimmt. Nur so als Idee.





Mit den besten Wünschen in einen gesunden, bewegten und aktiven Sommer (vielleicht mit einem Ausflug auf die Schutzhütte Hornungshöhe) bedanken sich die drei bereits jetzt bei den vielen verantwortungsvollen Besuchern, die im Laufe des Jahres diesen Ort der Entspannung wieder sauber und ordentlich verlassen.

Und ich bedanke mich bei allen Beteiligten für ihren unermüdlichen Einsatz diese schöne Schutzhütte weiterhin "am Leben" zu halten und bringe auch beim nächsten Einsatz gerne wieder den Kaffee vorbei und helfe natürlich auch wieder gern mit.

Monique Keßler

Blinden- und Sehbehindertenverband Thüringen e. V.

Kreisorganisation Kyffhäuserkreis

Wie telefonieren Sehbehinderte oder Blinde?

Natürlich wie wir alle. Nur haben sie ein Problem beim Wählen oder Auswählen der gespeicherten Kontakte.

Kann die Telefonnummer noch selbst eingegeben werden? Bedarf es extra großer Tasten? Sind die gespeicherten Kontakte auf dem Display noch zu erkennen? Oder muss zusätzlich eine Lupe benutzt werden?

Das klappt mit abnehmenden Sehvermögen immer weniger. Deshalb benötigen Sehbehinderte besondere Festnetztelefone oder Mobiltelefone.

Um sich diesem Thema zu nähern, trafen sich heute interessierte Mitglieder der Kyffhäusergruppe des Blinden- und Sehbehinderten- verbandes im Carl-Corbach-Club. Silke Senge, von der überregionalen Beratungsstelle "Blickpunkt Auge" aus Heiligenstadt, stellte ein Mobiltelefon, ein Festnetztelefon und ein Amulett-Telefon vor. Sie alle unterstützen mit eine Sprachsteuerung. So kann auch ein völlig Blinder das Telefon bedienen. Natürlich ist aller Anfang schwer. Zum Einrichten muss ein Sehender helfen. Manchmal ist auch ein Computer zum Einrichten der Kontakte nötig. Durch die ausführliche Vorstellung der Geräte, des in die Handnehmens und Ausprobierens bekamen die Anwesenden einen Überblick über die Möglichkeiten und die Bedienung.

Für jemanden, der **nur** telefonieren möchte, ist die Vielseitigkeit der Geräte verwirrend. Besonders schwer ist es, für wenig technik-interessierte Senioren, sich für solch eine Hilfe zu entscheiden. Der Vorteil, den man durch die Sprachunterstützung erhält, erfordert Ausdauer beim Neuerlernen. Nur der tägliche Umgang mit der neuen Technik erhält die Selbständigkeit. Leider gibt es kaum Alternativen.

Bei der Vielzahl der angebotenen Kommunikationsgeräte auf dem Markt für die Normalverbraucher, ist das verschwindend kleine Angebot für sehbehinderte oder blinde Menschen traurig. Hier ist die Gleichstellung Behinderter noch lange nicht erreicht. Wir danken Silke Senge für ihre Unterstützung.

Sehbehinderte oder Blinde, sowie deren Angehörige können uns jeden ersten Dienstag im Monat im Carl-Corbach-Club zur Sprechstunde besuchen oder uns telefonisch unter 036020 73518 oder 03632 50365 erreichen. Siehe auch www. bsvt-kyf.de

--- Wir helfen gern ---

Nachruf

Das schönste Denkmal, das ein Mensch je bekommen kann, steht im Herzen seiner Mitmenschen.

Albert Schweizer

Viel zu zeitig und unverhofft wurde unser Vorsitzender

Hugo Hoffmann

mit 74 Jahren aus dem Leben gerissen.

28 Jahre hat er den Heimatverein Schloss Heldrungen durch gute und weniger gute Zeiten geführt.

Er hat mit hohem persönlichem Einsatz das kulturelle Leben in Heldrungen gestaltet und geprägt.

Mit seinem unwiederbringlichen Wissen und Erfahrungsschatz war er uns stets ein guter Ratgeber, den wir stark vermissen werden.

Wir trauern um einen aktiven und beliebten Kameraden. Wir werden sein Andenken stets in Ehren halten und ihn nie vergessen.

Heimatverein Schloss-Heldrungen e.B.



In stillem Gedenken die Mitglieder des Heimatvereins Schloss Heldrungen

Der Angelverein Heldrungen bedankt sich für Unterstützung!



Wir möchten uns hiermit ganz herzlich für die Unterstützung in Form von Zuwendungen und Sponsoring bedanken!

Wir danken dem Ortschaftsrat Heldrungen für das Bereitstellen von Campingausrüstung für unsere Jugendabteilung. Hier wurden zwei neue große 4-Personen-Zelte inklusive Zubehör beschafft. Diese konnten direkt bei unserem Jugendlager genutzt werden. Vielen Dank hierfür!

Des Weiteren danken wir dem Raiffeisenmarkt Heldrungen für das Sponsoring für eine große Feuerschale. Auch diese wurde zu unserem Jugendlager an der Fischweide genutzt, bei dem alle Jugendgruppen der Angelvereine des Kyffhäuserkreises kamen und von der Feuerschale begeistert waren. Danke dafür!

Zu guter Letzt möchten wir der Physiotherapie Nickmann und dem Landschaftsbau Nickmann für die Bereitstellung unserer neuen Vereins-Shirts danken. Diese konnten wir zum Teichfest präsentieren. Herzlichen Dank!

Angelverein Heldrungen e.V. Der Vorstand



Landesanglerverband Thüringen e.V.

Offener Brief vom 01.07.2022

Hilferuf

der Betroffenen am Fließgewässer Apfelstädt/TS Wechmar vom 17.06.2022 wird durch die zuständigen Thüringer Behörden ignoriert - über 14 Tage Schweigen, immer noch keine Reaktion

Seit 2019 hat der Landesanglerverband Thüringen e.V. (LAVT) sowie unzählige Anlieger verstärkt auf die akuten Wasserprobleme im Fließgewässer Apfelstädt hingewiesen. Schon damals war kein ernsthafter Wille zur Lösungsfindung zu erkennen. Im Gegenteil, die Kritiken und Hilferufe wurden, sowie heute vom Thüringer Umweltministerium ignoriert.

Begleitende Bilder und Videos zum offenen Brief https://youtu.be/bkDWsgbYMeg

Mit der Ertüchtigung der Westringkaskade im Jahr 2018, einem 45 km langen Rohrleitungssystem, welches nicht nur in der Sache, sondern auch rechtlich sehr umstritten ist sowie der

zusätzlichen Inbetriebnahme von zwei Wasserkraftanlagen in Erfurt und Gotha wurde der Apfelstädt vom Thüringer Umweltministerium der Todesstoß versetzt.

Bereits im Jahr 2018 und dann verstärkt 2019 kam es so zu mehreren, dramatischen Fischsterben, welche nicht allein mit den geringen Niederschlagsmengen zu erklären sind.

Rechtlich sind für den Gewässer- und Fischartenschutz sowie für die Bergung und das Umsetzen bzw. die Entsorgung tausender toter Fische der Verursacher/Gewässereigentümer verantwortlich.

Da der Freistaat Thüringen und speziell das Thüringer Umweltministerium schon damals nichts unternahmen, hat der Landesanglerverband Thüringen e.V. mit großem personellen und finanziellem Aufwand Notabfischungen auf einer Gewässerstrecke von ca. 20 km durchgeführt, um wenigstens einen Teil der Fische zu retten. Leider mussten tausende tote Fische fachgerecht entsorgt werden. Dabei handelte es sich neben Bachforellen auch um Rote-Listen-Arten, wie Groppe und Bachneunauge sowie um die FFH-Art Äsche. Alle diese Arten sind deutschlandweit, so auch in Thüringen zum Teil stark gefährdet und werden aktuell in Thüringen allein durch die Fischartenschutzprogramme der organisierten Angelfischerei in ihren Beständen erhalten.

Wenn die Umweltministerin Frau Siegesmund vor allem den Klimawandel für die Wasserprobleme in unseren Flüssen verantwortlich macht, was sicherlich für den Großteil der Gewässer einer der zentralen Gründe ist, dann müsste Sie doch erst recht verantwortungsvoll, nachhaltig und klug mit jedem Tropfen Wasser im Interesse des Gewässerschutzes umgehen.

Wieso unterstützt Sie, die mit der Aktivierung der Westringkaskade im Zusammenhang stehende Umleitung des für die Apfelstädt lebenswichtigen Wassers, in eine wenig effiziente Wasserkraftanlage, welche allein durch ein leistungsstarkes Windrad hätte ersetzt werden können? Ist das die neue, nachhaltige Energiepolitik - Strom um jeden Preis?!

Warum lässt sie mit ihrer Entscheidung als Umweltministerin, welche für den Gewässer- und Artenschutz verantwortlich ist, die Zerstörung eines Flusses mit einer Länge von über 34 km zu? Immerhin handelte es sich bis 2017 bei der Apfelstädt, um ein sehr hochwertiges Gewässerökosystem, welches Lebensraum für eine artenreiche Flora und Fauna sowie Heimat für tausende Thüringer Bürgerinnen und Bürger war und ist?

https://www.youtube.com/watch?v=bsRCGx2u-G8

Das Sie mit unserem Verband, der oft unbequeme Fragen, insbesondere zum Gewässer- und Fischartenschutz stellt, nicht korrespondieren will, ist die eine Sache, aber dass Sie in ihrem Amt auf Schreiben und Hilferufe nicht oder viel zu spät antworten lässt, ist unakzeptabel.

Das Frau Siegesmund als Umweltministerin keinerlei helfende Maßnahmen eingeleitet hat, wenn zehntausende Fische und andere an das Wasser gebundene Tier- und Pflanzenarten grausam verenden, wie im Jahr 2019 und bei der aktuell kritischen Wassersituation und dem verstärkten Ablassen der Talsperre Wechmar, wiederum stark gefährdet sind, ist mit nichts zu rechtfertigen!

Dies alles, obwohl, die beiden oberen Talsperren, Ohra und Tambach - Dietharz gut mit Wasser gefüllt sind und es kurzfristig möglich wäre, die Situation zu entspannen und der Apfelstädt mehr Wasser über die Talsperren zur Verfügung zu stellen.

https://youtu.be/ICShYkfr_1E

Sicherlich werden wir auf Grund der Trockenheit und fehlenden Niederschläge in vielen Gewässern zunehmend Wasserprobleme bekommen, einige Gewässer werden zeitweise oder manche sogar für immer trockenfallen.

Es ist eine Tatsache, der wir uns dieser Situation stellen müssen und nicht immer wird es eine Lösung für die zunehmenden Wasserprobleme geben können. Hier allein eine Behörde verantwortlich machen zu wollen, wäre nicht richtig.

Das Thüringer Umweltministerium versucht mit einer Niedrigwasserstrategie, über die sich durchaus diskutieren lässt, den strategischen Umgang mit langanhaltender Trockenheit und Dürre, deren Auswirkung in Form von Niedrigwasser in den Oberflächengewässern und im Grundwasser sowie die vorgesehen Maßnahmen bis 2027 darzustellen.

Doch bei der Apfelstädt sind die Wasserprobleme vorrangig das Ergebnis falscher behördlicher Entscheidungen. Commerz und schwarze Zahlen stehen vor Arten-, Gewässer- und Umweltschutz

Da muss man kein großer Mathematiker sein, die Zerstörung von 34 km Fließgewässer kommt der Allgemeinheit, sprich dem Steuerzahler um ein Vielfaches teurer, als die Einnahmen über die erzielten Stromgroschen.

Auch bindet ein so großes Fließgewässer mit seiner Unterwasser- und Ufervegetation deutlich mehr Kohlendioxid als alle Wasserkraftanlagen der Westringkaskade zusammen.

Darum sind die Erklärungsversuche oder Rechtfertigungen aus dem Umweltministerium unakzeptabel und in keiner Weise hilfreich. Die Hauptursachen für das Trockenfallen der Apfelstädt und die möglichen Lösungen findet man in den Erklärungen des Thüringer Umweltministeriums nicht.

Die Betroffenen vor Ort können die Argumentationen bzw. "fachlichen Aussagen" nicht mehr ernst nehmen. Wer hier mehr erfahren möchte, kann dies gern auf den Internetseiten

https://lebensraum-apfelstaedt.de oder www.lavt.de

tun.

Warum ist die Umweltministerin Frau Siegesmund nicht dazu bereit, endlich konstruktiv und lösungsorientiert an der Beendigung dieser Umweltkatastrophe zu arbeiten und warum gibt sie gemachte Fehler in Ihrem Ministerium nicht zu?! Das würde Ihr sicherlich bei vielen Bürgerinnen und Bürgern Sympathiepunkte bringen.

Die Menschen, welche seit Jahrzehnten an und mit der Apfelstädt leben, sind nicht alle Wasserbauer, Hydrologen, Staumeister oder Biologen, aber Sie haben ein sehr feines Gefühl dafür, ob die Aussagen und Erklärungsversuche der verantwortlichen Politiker und Behörden stimmen und sie an einer wirklichen Problemlösung interessiert sind. Momentan bestehen daran bei Vielen berechtigte Zweifel und die Menschen fühlen sich nicht mehr mit ihren Problemen ernst genommen.

Margaret Mead (Ethnologin USA 1901-1978), sagte einst Folgendes: "Man sollte nie daran zweifeln, dass eine kleine Gruppe kluger, engagierter Bürger die Welt verändern kann. In der Tat ist das der einzige Weg, der jemals Erfolg hatte."

Bitte unterstützen Sie, durch die Veröffentlichung unseres Schreibens bzw. der darin enthaltenen Fakten, die engagierte Arbeit unzähliger Menschen an der Apfelstädt sowie der Vereine und Verbände, welche sich gegen diese Katastrophe auflehnen.

Bitte unterstützen Sie uns, gemeinsam die Zerstörung von Lebensqualität und eines wunderschönen Stücks Heimat aufzuhalten. - Letztendlich sind wir alle Betroffene.

Dietrich Roese André Pleikies
Präsident LAVT Geschäftsführer LAVT

Die Ortsgruppe

Vom 05.07. - 07.07.22 ging unsere Ortsgruppe ein ereignisreiches Wochenende zu Ende und es hat sich mal wieder gezeigt, was durch Ehrenamt alles machbar ist. Neben der täglichen Gewässerüberwachung in fünf umliegenden Freibädern und der Therme in Bad Frankenhausen, waren auch einige unserer Mitglieder, wie jedes Jahr, zum "Swim und Run" in Harras. Für dieses Event waren unsere Mitglieder als Teilnehmer, als Sanitäter sowie als Rettungsschwimmer am Start. Ein volles aber vor allem ein tolles Programm stand auf der Tagesordnung!

An dieser Stelle ein großes Dankeschön an alle Beteiligten! Für die gute Organisation spreche ich, stellvertretend, besonderen Dank dem Schwimmbadverein Harras aus!



Foto: Nicole Rupprecht

Des Weiteren war ein kleiner Teil unserer Ortsgruppe in Bernburg, beim Landesjugendzeltlager. Dort haben sie unsere Ortsgruppe bei der "mini Olympiade" super vertreten. Hannes M. konnte einen super 2. Platz erkämpfen, Benn M. erreichte in seiner Altersklasse den 3. Platz und Arn Thore erreichte bei eisigen Temperaturen einen souveränen 4. Platz in der Gesamtwertung. Unsere Jüngsten konnten über zwei Tage alles zeigen, was sie mittlerweile bei uns erlernt haben. An dieser Stelle möchten wir uns auch bei Jan B bedanken, der für "Klein und Groß" spontan eine Erstausbildung "Karte - Kompass" durch führte. Nun können die Teilnehmer mit topografischen Karten und Kompass umgehen und wissen, wo "Osten ist, um nach Hause zu kommen." Zeitgleich fand in Artern noch die Ausbildung für zukünftige Polizeianwärter und neue Rettungsschwimmer statt, welche mit guter Vorbereitung unter wachsamen Augen von Trainer Felix und Christoph am kommenden Sonntag erfolgreich ihre Rettungsschwimmerprüfung ablegen wollen.

Fazit: Viel los gewesen!

Wir freuen uns gemeinsam auf weitere Highlights.

Beschluss der Jagdgenossenschaft

Die Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Heldrungen hat am 14.06.2022 folgenden Beschluss mit dem ausgewiesenen Abstimmungsergebnis gefasst:

zu TOP 10 (1)

Es soll Beschluss gefasst werden, den Pachtreinerlös für die Jahre 2010 - 2022 nicht zur Auszahlung zu bringen.

(25 JA-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen, Flächenmehrheit stimmt mit 92,6693 ha)

Andreas Kopf

Samstag

10:30 Uhr

14:00 Uhr

Jagdvorsteher Jagdgenossenschaft Heldrungen

Kirchliche Nachrichten

Katholische Gottesdienste und Veranstaltungen

30.07.2022

fest

Hl. Messe in Sömmerda

HI. Messe in Bad Frankenhausen zum Patronats-

in Sömmerda, Kölleda und Bad Frankenhausen vom 29.07. - 26.08.2022

Beichtgelegenheit in Sömmerda
Wortgottesfeier in Kölleda
31.07.2022
Hl. Messe in Sömmerda und Bad Frankenhauser
Ökum. Gottesdienst zur Annenwallfahrt an der StAnna-Kirche in Bliederstedt
06.08.2022
Beichtgelegenheit in Sömmerda
Hl. Messe in Kölleda
07.08.2022
Hl. Messe in Sömmerda und Bad Frankenhauser
Eucharistische Anbetung in Sömmerda
09.08.2022
HI. Messe in Bad Frankenhausen,
anschl. Seniorennachmittag
13.08.2022
Beichtgelegenheit in Sömmerda
Wortgottesfeier in Kölleda
14.08.2022
HI. Messe in Sömmerda und Bad Frankenhauser
20.08.2022
Beichtgelegenheit in Sömmerda
Hl. Messe in Kölleda
21.08.2022

Katholisches Pfarramt "St. Franziskus von Assisi" Sömmerda, Weißenseer Str. 44, 99610 Sömmerda

Pfarrer Rudolf Knopp

Tel.: (03634) 339 - 12 Mail: rudknopp@gmx.de Kooperator Jeevan Kumar Mayaluru (03634)339 - 20Tel.:

Mail: rev.fr.jeevankumar@gmail.com

Büro Sömmerda

Tel. mit AB: (03634) 339 - 0 Fax: (03634) 339 - 22

E-Mail Pfarrei Sömmerda: pfarramt-soemmerda@gmx.de Homepage Pfarrei Sömmerda: www.franziskus-pfarrei.de

Informationen

Schießwarnung August 2022

Standortübungsplatz Bad Frankenhausen

- Es ist verboten,
 - den Standortübungsplatz unbefugt zu betreten,
 - sich Munition und Munitionsteile widerrechtlich anzueignen sowie
 - Blindgänger zu berühren.

Es besteht Lebensgefahr!

- 2. Ausnahmegenehmigungen zum Betreten des StOÜbPI sind ausschließlich bei Fw StOAngel, Kyffhäuser-Kaserne, 06567 Bad Frankenhausen, oder telefonisch unter Tel.-Nr. 034671/53 - 4025/4026 zu beantragen.
- 3. Vorsicht!

Blindgänger, Übungen von Kampffahrzeugen, Straßenverschmutzungen, unbeleuchtete und getarnte Fahrzeuge sind eine ständige Gefahr auf dem Standortübungsplatz.

- 4. Fundorte von Blindgängern sind zu kennzeichnen und Fw StOAngel zu melden.
- 5. Gesperrte Geländeteile sind durch
 - Schranken und gesetzte rote Flaggen
 - Verbotsschilder
 - Absperrposten

gekennzeichnet und dürfen in keiner Weise betreten werden.

Im Auftrag

im Original gezeichnet

Stabsfeldwebel und Fw StOAngel

Warnzeiten für den Standortübungsplatz **Bad Frankenhausen im Monat August 2022**

kein Schießen

Blutspendetermine August - September 2022



09.08.2022	Heygendorf	
	Sportlerheim Kolonie 137 c	17:00 - 20:00
12.08.2022	Roßleben	
	DRK Räume (AWO-KiGa) Schillerstraße 7	15:00 - 19:00
16.08.2022	Heldrungen	
	Tagespflege "Thüringer Pforte" Bahnhofstraße 13 a	15:00 - 19:00
24.08.2022	Bottendorf	
	Mehrzweckhalle Bergstraße 9 D	15:00 - 19:00

15.09.2022	Bad Frankenhausen Rotbart Arena	
	Esperstedter Str. 23	15:00 - 19:00
21.09.2022	Bad Frankenhausen	
	Rotbart Arena Esperstedter Str. 23	15:00 - 19:00
22.09.2022	•	13.00 - 19.00
	Borlachschule	
	Am Königstuhl 9	15:30 - 19:30
27.09.2022	Artern	
	Borlachschule	15:00 10:00
	Am Königstuhl 9	15:30 - 19:30

Kostenlose Service-Hotline: 0800 / 1194911

Krebs in Thüringen weniger oft erkannt

Erfurt, 5. Juli 2022 - Während der Corona-Pandemie haben deutlich weniger Menschen in Thüringen eine Krebsdiagnose erhalten als in den Jahren zuvor. Das geht aus einer Analyse von Abrechnungsdaten der BARMER hervor. "Die Krebsdiagnosen lagen im ersten Jahr der Covid-19-Pandemie in Thüringen mehr als 18 Prozent unter der durchschnittlichen Krebsinzidenz der Jahre 2017 bis 2019", sagt Birgit Dziuk, Landesgeschäftsführerin der BARMER in Thüringen. Untersucht wurden Karzinomdiagnosen der Haut, der Brust, der Prostata und der Verdauungsorgane. Während bei letzterem die Krebsdiagnosen auf unverändertem Niveau verharrten, waren sie beim Hautkrebs um 20 Prozent rückläufig. Noch deutlicher fielen sie bei Brustkrebs (Minus 34 Prozent) und Prostatakrebs (Minus 36 Prozent). "Dass weniger Krebsdiagnosen gestellt wurden, muss nicht heißen, dass es tatsächlich weniger Krebserkrankungen gibt. Der Rückgang der Krebsdiagnosen hat möglicherweise damit zu tun, dass die Menschen aus Sorge vor einer Ansteckung mit dem Corona-Virus die Krankenhäuser und Arztpraxen gemieden haben", sagt Birgit Dziuk. Die BARMER empfehle allen, die ihre Krebsvorsorge in letzter Zeit verschoben haben, die wichtigen Untersuchungen so bald wie möglich nachzuholen. Keinesfalls solle hiermit auf das Ende der Pandemie gewartet werden, im Ernstfall könne dadurch wertvolle Zeit verloren gehen.

Hintergrund:

Nach wie vor ist Krebs die zweithäufigste Todesursache in Deutschland, laut Landesamt für Statistik auch in Thüringen. Zu den häufigsten Krebserkrankungen gehören laut Krebsgesellschaft Darmkrebs sowie Brustkrebs bei den Frauen und Prostatakrebs bei den Männern. Die Kosten für die Früherkennungsuntersuchung werden von den gesetzlichen Krankenkassen übernommen.

Mehr zur Krebsfrüherkennung unter: www.barmer.de/gesundheit-verstehen/krebs

Auswahl kostenfreier Früherkennungsuntersuchungen

Allgemeine Gesundheitsuntersuchung: Der Check-Up-35 soll prüfen, ob Risikofaktoren etwa für Nieren- und Herz-Kreislauf-Erkrankungen, für Diabetes oder Krebs vorhanden sind oder ob diese Erkrankungen bereits vorliegen. Versicherte zwischen 18 und 35 Jahren können ihn einmal und ab 35 alle drei Jahre beanspruchen.

Hautkrebs-Screening: Hier wird die Haut auf Veränderungen abgesucht. Die Untersuchung ist ab 35 Jahren alle zwei Jahre möglich. BARMER-Versicherte können einen Haut-Check bereits unter 35 alle zwei Jahre vornehmen lassen.

Test auf verstecktes Blut im Stuhl: Eine Stuhlprobe wird untersucht auf mit bloßem Auge nicht sichtbares Blut, was ein Anzeichen für Polypen oder Krebs im Darm sein kann. Bei einem positiven Befund folgt eine Darmspiegelung. Der Stuhltest ist für alle gesetzlich Versicherten zwischen 50 und 54 Jahren einmal jährlich möglich, danach alle zwei Jahre. Es sei denn, es ist bereits eine Darmspiegelung erfolgt. BARMER-Versicherte können den Test bereits im Alter ab 40 Jahren durchführen.

Darmspiegelung: Männer ab 50 und Frauen ab 55 Jahren können diese Darmkrebs-Früherkennung zweimal in Anspruch nehmen, mit zehn Jahren Abstand. Nach der Spiegelung ist für zehn Jahre kein Stuhltest nötig.

Frauen

Gebärmutterhalskrebs: Beim Pap-Test werden Gebärmutterhalszellen abgestrichen und auf Krebs hin untersucht. Für Frauen zwischen 20 und 34 Jahren ist der Test einmal jährlich möglich

und ab 35 alle drei Jahre eine Kombinationsuntersuchung aus Pap- und HPV-Test. Der HPV-Test sucht nach bestimmten Viren, die Gebärmutterhalskrebs verursachen können.

Tastuntersuchung der Brust: Frauen ab 30 können einmal jährlich den Test machen, bei dem Brüste und Lymphknoten auf Krebs untersucht werden.

Mammografie-Screening: Hier werden die Brüste auf Krebs hin geröntgt. Die Untersuchung ist zwischen 50 und 69 Jahren alle zwei Jahre möglich.

Männer

Prostata- und Genitaluntersuchung: Hier werden Prostata und äußere Genitalien abgetastet, unter anderem auf Krebs. Männer ab 45 Jahren haben einmal im Jahr Anspruch darauf.

Screening der Bauchaorta: Hier können Männer ab 65 Jahren einmalig den Durchmesser der Bauchschlagader mit einem Ultraschallgerät messen lassen. So sollen große Aneurysmen rechtzeitig entdeckt werden.

Daneben gibt es weitere kostenfreie Früherkennungsangebote, etwa die U- und J-Untersuchungen für Kinder, zahnärztliche Untersuchungen und Untersuchungen für Schwangere.

Kiesseen sind keine Badegewässer!!! LEBENSGEFAHR!!

Hiermit wird darauf hingewiesen, dass das unbefugte Betreten und Befahren des gesamten

Betriebsgeländes sowie das Baden in den Gewässern des Kieswerkes Oldisleben VERBOTEN sind.

Im Kieswerk drohen vielfältige Gefahren für Leib und Leben – u.a. Absturz- und Verschüttungsgefahren -, die für Betriebsfremde nicht abschätzbar sind.

Bei Zuwiderhandlungen wird vom Hausrecht Gebrauch gemacht.

Geschäftsleitung Mitteldeutsche Baustoffe GmbH 06193 Petersberg OT Sennewitz



Veranstaltungen

Kreisjugendring Kyffhäuserkreis e.V.

- anerkannter Träger der freien Jugendhilfe nach § 75 SGB VIII -



Deutsch-Polnische Jugendfreizeit im Ferienpark

Vom 7. bis 16. August können Jugendliche ab 13 Jahren abwechslungsreiche Ferientage mit gleichaltrigen Jungen und Mädchen aus Deutschland, aber auch aus unserem Nachbarland Polen erleben.



Die Jugendfreizeit findet im Ferienpark Feuerkuppe statt, wo es vielfältige Möglichkeiten für Freizeitaktivitäten gibt. Bei schönem Wetter geht's natürlich ins eigene Freibad im Ferienpark. Zudem finden Ausflüge in den Freizeitpark Belantis und nach Erfurt statt. Die Teilnahmegebühr für die Freizeit beträgt 135,00 € und beinhaltet alle Leistungen für Unterkunft, Verpflegung und Programm, incl. des Eintritts in den Freizeitpark Belantis. Der geringe Kostenbeitrag wird durch die Förderung des Deutsch-Polnischen Jugendwerkes und des Kyffhäuserkreises ermöglicht.

Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es beim Kreisjugendring Kyffhäuserkreis e.V. im JuST Sondershausen, bei Franziska Stepan, telefonisch erreichbar unter 03632 oder per E-Mail: f.stepan@kjr-kyffhaeuserkreis.de.





1922 - 2022 100 Jahre Eröffnung des Frankenhäuser Museums

Neue Sonderausstellung

"Ab in den Urlaub! - Bademode im Wandel der Zeit"

Pünktlich zum Beginn des Sommers eröffnete, am 21. Juni 2022, im Regionalmuseum Bad Frankenhausen, die neue Sonderausstellung zum Thema "Bademoden".



Blick in die Ausstellung - Ab in den Urlaub

Kommen Sie mit auf eine Zeitreise von den Anfängen der Bademodenkultur bis in deren Gegenwart!

Die aktuelle Bademode zeichnet sich durch freundliche Farben, freche Schnitte und umfassende Funktionalität aus. In diesen Punkten unterscheidet sie sich sehr von der Badebekleidung des 19. Jahrhunderts. War die Kleiderordnung in den Anfängen noch gesetzlich geregelt, so ist heute erlaubt, was gefällt.

Doch wie entstanden die ersten Badekostüme überhaupt, und warum heißt der Bikini eigentlich "Bikini"? Diesen und weiteren Fragen widmet sich unsere Ausstellung "Ab in den Urlaub! Bademode im Wandel der Zeit."



Blick in die Ausstellung - Ab in den Urlaub

Das Regionalmuseum Bad Frankenhausen zeigt eine erfolgreiche Ausstellung aus den Römerthermen Zülpich, einem Museum für Badekultur. Sie sehen hier nicht nur die Badeanzüge der letzten 100 Jahre, sondern ebenso die Trikots der ersten berühmten Schwimmerinnen der Welt. Auch die extravaganten Bikinis eines französischen Designers von 1946 sind Bestandteil der Schau. Neben der Bademode wird zudem die Geschichte der Badekultur unseres Solheilbades Frankenhausen einen wichtigen Platz einnehmen. Erleben Sie die Entstehung und Blütezeit des hiesigen Kurwesens sowie weitere Themen rund um`s Baden.

Also, lassen Sie sich treiben auf den Wellen dieser einmaligen Sonderausstellung im Regionalmuseum Bad Frankenhausen und nehmen Sie ein Stück Urlaubsgefühl mit nach Hause.

Ausstellungsdauer: 21. Juni - 28. August 2022

Ausstellung im Festsaal in den Monaten Juli/August - Stadtansichten von Fritz Wallrodt



Arbeiten von Fritz Wallrodt im Festsaal

Anlässlich des Jubiläums "100 Jahre Eröffnung des Regionalmuseums" zeigen wir im Festsaal im zweimonatigen Wechsel Arbeiten aus unserer Sammlung.

Fritz Wallrodt's Stadtansichten zieren im Juli und August den Festsaal des Museums.

Einst hingen diese Werke im mittleren Saal des Hausmannsturmes, dem Sitz des Motorsportclubs (MSC Bad Frankenhausen e.V.).

Viele Frankenhäuser erinnern sich noch an den Ehrenbürger Fritz Wallrodt. Er war nicht nur Maler, auch Flieger, Wandersmann, Anekdotenerzähler, Vereinsmitglied in Frankenhäuser Vereinen und vieles mehr.

Mit dem Frankenhäuser Museum blieb er Zeit seines Lebens verbunden, seit er in den 1950er Jahren ehrenamtlich im Selbigen mitarbeitete.

Noch heute werden Exponate genutzt, die Fritz Wallrodt mit seinen Mitstreitern erschuf.

Die Ausstellung ist bis Ende August zu besichtigen.

Mittwoch, 24. August 2022, 19.00 bis 21.00 Uhr, am Konzertpavillon im Kurpark "Kurkonzert und Kurmilieu"

Mit dem Orchester Franz L. aus Weimar

Nun schon zum dritten Mal laden das Regionalmuseum und der Heimat- und Museumsverein Bad Frankenhausen e.V., unter dem Titel "Kurkonzert und Kurmilieu", zum Flanieren, Genießen und Tanzen in den Kurpark von Bad Frankenhausen ein.



Impressionen vom ersten "Kurkonzert und Kurmilieu", aus dem Jahr 2018, mit dem unvergessenen Helmut Hochfeld als Conferencier

Im Jahr 2018 als einmalige Veranstaltung im Jubiläumsjahr "200 Jahre Kurbad" gedacht, wurde dieser Abend zu einem Erfolg und im Jahr 2019 gab es die zweite Auflage. Nachdem nun zwei Jahre aus bekannten Gründen pausiert werden mußte, startet am Mittwoch, den 24. August 2022, um 19.00 Uhr, die dritte Veranstaltung unter dem Motto "Kurkonzert und Kurmilieu".



Kurkonzert in den 1960er Jahren (aus der Postkarten- und Fotosammlung des Regionalmuseums)

In diesem Jahr wird das bekannte *Orchester Franz L. aus Wei-mar* mit dem Sänger Patrick Rohbeck, im historischen Konzert-pavillon aus dem Jahr 1890 aufspielen.



Das Orchester Franz L.

Es erklingen Evergreens, mit denen schon die Frankenhäuser Kurkapelle in den Kurmusiken mehrmals wöchentlich die Gäste und Einheimischen erfreute.

Wir freuen uns, wenn Sie an diesem Abend wieder in historischen Kostümen erscheinen würden, um den Kurpark in das Kurmilieu der vergangenen 200 Jahre zu verzaubern.

Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt.

Über unsere Veranstaltungen können Sie sich auf unserer Homepage www.regionalmuseum-bfh.de informieren.

Öffnungszeiten des Museums:

Dienstag bis Sonntag von 10.00 bis 17.00 Uhr

Wir freuen uns auf Sie! Ihre Museumsmitarbeiter



1.HILFEKURS am Säugling & Kleinkind*

Wissen Sie Bescheid?



Unsere Kinder sind kleine Entdecker! Oft geht dieser Tatendrang mit der ein oder anderen Schramme einher. Wenn die Verletzung jedoch größer ist, kommt es darauf an, schnell und kompetent Hilfe zu leisten. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

08. September 2022 von 16.00 - 18.00 Uhr Schillerstr. 6 (Kinder - und Seniorenzentrum) Heldrungen

*Teilnahme nur nach tel. Voranmeldung (Tel. 034673/78169 oder 01523/8718995)

Kostenfrei durch Förderung der



Wissenswertes

Dank für Spendengelder - Ferienfreizeit für die Kinder aus Ahrweiler im August

Vom 01.08. - 05.08.2022 werden Kinder aus dem Landkreis Ahrweiler den Kyffhäuserkreis besuchen und im Ferienpark Feuerkuppe auf dem Straußberg eine Ferienwoche verbringen.

Dank der Spendengelder konnte neben Unterkunft, Kost und Logis auch ein Ausflug in den Zoo Leipzig mit Zoo-Safari organisiert werden. Der Kletterturm im Ferienpark wird erobert und auch ein Besuch im nahegelegenen Affenwald sowie eine Fahrt auf der Sommerrodelbahn dürfen nicht fehlen. Einen Tag voller Spaß wird es im Vitalbad Bad Frankenhausen geben, gefolgt von einem Besuch des Wahrzeichens des Landkreises, dem Kyffhäuser. In der Barbarossahöhle wird die Woche mit einem Rundgang durch die Höhle und einem gemütlichen Lagerfeuer ausklingen. Das Landratsamt möchte sich herzlich bei allen bedanken, die diese Ferienfreizeit ermöglichen und auch bei all jenen, die sich an der Organisation beteiligen.

Der Landschaftspflegeverband "Mittelthüringen" ist auf der Suche ...

... nach den letzten Feldhamstern in Thüringen.

Auch in diesem Jahr begeben wir uns im Projekt "Feldhamsterland" wieder auf die Felder und suchen nach den Bauen der besonderen, bunten Nager. Doch wozu das Ganze? Feldhamster sind weltweit vom Aussterben bedroht. Auch in unserer Region steht es schlecht um den eifrigen Baumeister. Wo wir vor wenigen Jahren noch viele Baue der dämmerungs- und nachtaktiven Tiere fanden, sind die Felder heute meist verlassen. Besonders dramatisch ist der Verlust unserer heimischen schwarzen Hamster, die deutschlandweit nur bei uns in Thüringen vorkommen! Um zu verhindern, dass unsere Feldhamster für immer verschwinden, arbeiten wir eng mit Landwirten zusammen, welche durch eine feldhamsterfreundliche Bewirtschaftung den größten Beitrag zum Erhalt der geschützten Nagetiere leisten können. Leider wissen wir in vielen Gegenden jedoch zu wenig über die tatsächliche Anzahl der verbliebenen Hamster. Aus diesem Grund suchen wir viele freiwillige Helferinnen und Helfer, welche uns bei der Suche unterstützen. Wie das funktioniert, erfahren Sie von uns. Melden Sie sich gern bei uns und leisten Sie einen wertvollen Beitrag zur Rettung der Feldhamster. Sie erreichen uns unter 036452 187724 oder seeber@lpv-mittelthueringen.de. Mehr Info zum seltenen Europäischen Feldhamster finden Sie unter www.feldhamster.de und auf der Seite des Landschaftspflegeverbands Mittelthüringen www.lpv-mittelthueringen.de.